

ROSIGE ZEITEN

Das regionale Magazin
aus Oldenburg für
Lesben und Schwule

März | April | Mai 2017

28. Jahrgang | Ausgabe Nr. 168



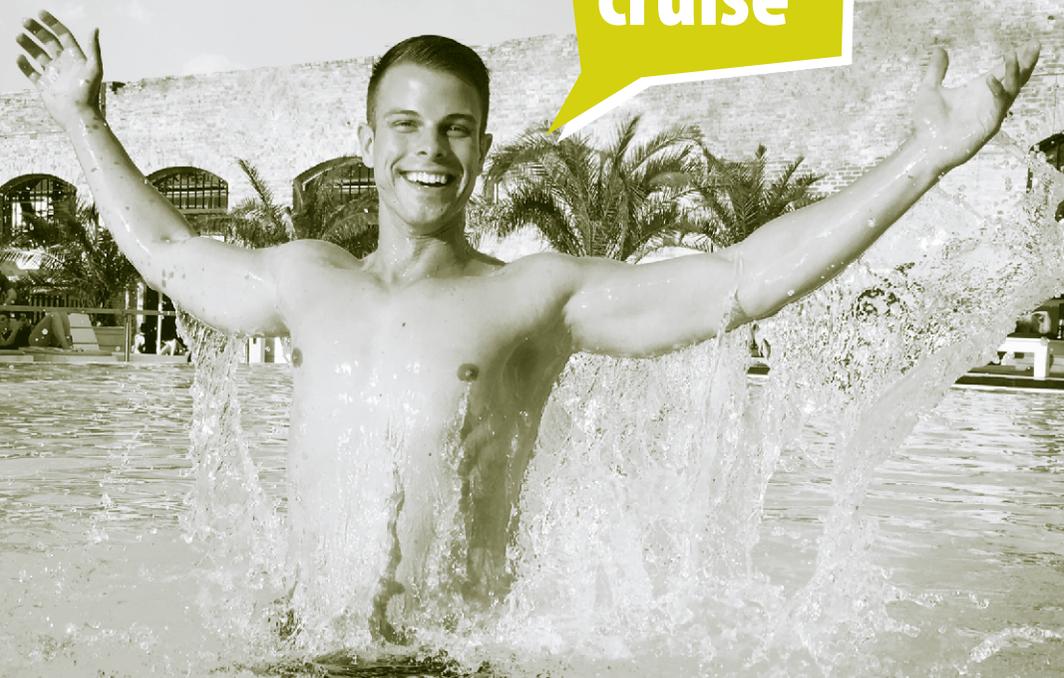
■ Leseeinladend: **Rosa Prosa**

■ Heftmittig knifflig: **Rätselkaiserin**

■ Frühlingsfrischer Infomix: **News**

**meine
gay
cruise**

Athen
Rhodos
Kreta
Nafplion
Santorin
Mykonos



Männer. Und Meer.

1. bis 8. September 2017

Single Match
Einzelreisende ohne Aufpreis

ab 848,-
ANGEBOT:
2 for 1
in der Kabinenkategorie XFO
bei einer Buchung
bis 30. 6. 17



Persönliche Beratung bei:
HORIZONT REISEN
Stau 35-37
26122 Oldenburg
Tel. (0441) 26133



Moin zusammen!

Und herzlichen Willkommen zu einer neuen Ausgabe der **Rosigen Zeiten**, dem ehrenamtlich erstellten Magazin für Lesben und Schwule aus Oldenburg! Das Wichtigste vorab: Ihr haltet eine „Drei-Monats-Ausgabe“ in den Händen und zwar für die Monate März, April und Mai. Die nächsten Ausgaben der **Rosigen Zeiten** sind dann wieder für zwei Monate. Warum das Ganze? Das Verschieben um einen Monat bringt uns, den Macher_Innen, weniger Stress, insbesondere im Sommer und in der Vorweihnachtszeit. Vor einigen Jahren haben wir den Rhythmus erst umgestellt. Dies erwies sich in der Nachbetrachtung aber als nur wenig vorteilhaft. Was ändert sich für unsere Anzeigenkund_Innnen und Abonnement_Innnen? Nichts! Die Anzeigen sind in dieser Ausgabe netterweise 3 Monate sichtbar. Und das Jahres-Abo gilt unverändert für 6 Ausgaben. Unsere Anzeigenkund_Innnen und freien Redakteur_Innnen werden rechtzeitig für die neue Ausgabe kontaktiert. Bis dahin gönnt sich das Team der **Rosigen Zeiten** einige Wochen RoZ-frei!

Die letzten Wochen und Monate waren politisch turbulent. Vieles wird derzeit von Politiker_Innen in Frage gestellt, nicht nur in Frankreich, Großbritannien oder den USA. Meinungen und Stimmungen verschärfen und verschieben sich. Aber wohin? Das ist die große Unbekannte. Und in Deutschland wird auf die Bundestagswahl eingestimmt - zum Glück (noch) gemäßigt. Noch sind WIR, die Lesben und Schwule, keine

Gruppe, auf deren Rücken frau/man schmutzigen Wahlkampf betreibt oder deren Rechte frau/man wieder ernsthaft in Frage stellt. Noch ist in der Bevölkerung ein großer Rückhalt zu spüren. Noch?! Denn eines habe ich in den letzten Jahren und Monaten gelernt: nichts aber auch rein gar nichts ist unmöglich! Was können WIR tun, damit das Erreichte – und die in vielen Bereichen noch sehr junge Beinahe-Normalität - nicht wieder in Frage gestellt wird? Was müssen WIR tun, damit UNSERE Rechte nicht plötzlich zur Disposition gestellt werden? Meine Antwort: Weiter machen! Wie bisher! Offen und herzlich am Leben teilnehmen! Und dennoch immer und immer wieder für unsere Rechte demonstrieren und sichtbar sein! Sichtbar im Alltag, sichtbar im Beruf, sichtbar in der Familie. Dann wird es schwierig und hoffentlich unmöglich, UNS UNSERE Rechte zu nehmen.

Aber genug der trüben Gedanken. Das frische Frühjahr schreitet mit großen Schritten voran. Dann wird es Zeit für „Gay in May“. Die Osna-brücker_Innen haben einen ganzen Monat Termine und Aktionen geplant und laden herzlich ein. Lest dazu mehr in dieser Ausgabe. Wer sich von so vielen Terminen erholen möchte, kann sich über eine Regenbogenkur in Carolinensiel an der Nordseeküste informieren und die dafür nötige Lektüre mittels unserer Buchkritiken auswählen. Kinoseiten und Kalender helfen allen vor Ort gebliebenen bei der Planung von Kultur und Unterhaltung. Hier sei ergänzend für die Männer der Artikel zum Bärenerwachen der Männerfabrik erwähnt. Für die Frauen riskieren wir, ganz im Sinne der Gleichberechtigung, schon mal einen Blick auf das FrauenLesbenSommerCamp 2017.

Zu guter Letzt: Beim letzten Rätsel der **Rätselkaiserin** sind verdammt viele Zusendungen eingegangen, was uns sehr gefreut hat. Der *Katzensprung* war hierzu das Lösungswort!

Einen guten Start in den Frühling 2017 wünscht Euch Euer

ingmar | RoZ

Die AIDS Hilfe Oldenburg e.V. sucht ab 1.4.2017 eine_n Mitarbeiter_in für den Arbeitsbereich Prävention, Beratung und Netzwerkarbeit.

Anforderungen:

- niedrigschwellige Prävention bei schwulen und bisexuellen Männern
- persönliche Beratung schwuler Männer
- Prävention- und Beratung in den Bereichen Drogen und Haft
- Koordination und Anleitung von Ehrenamtlichen
- Mitarbeit im landesweiten Präventionsnetzwerk „Schwule Vielfalt erregt Niedersachsen“ (SveN)

Erwünscht:

- (Fach-)Hochschulabschluss (Sozial-Päd., Päd. o.ä. Ausbildung)
- Lebensstilakzeptanz
- Führerschein Klasse B, bzw. Klasse 3

Wir bieten:

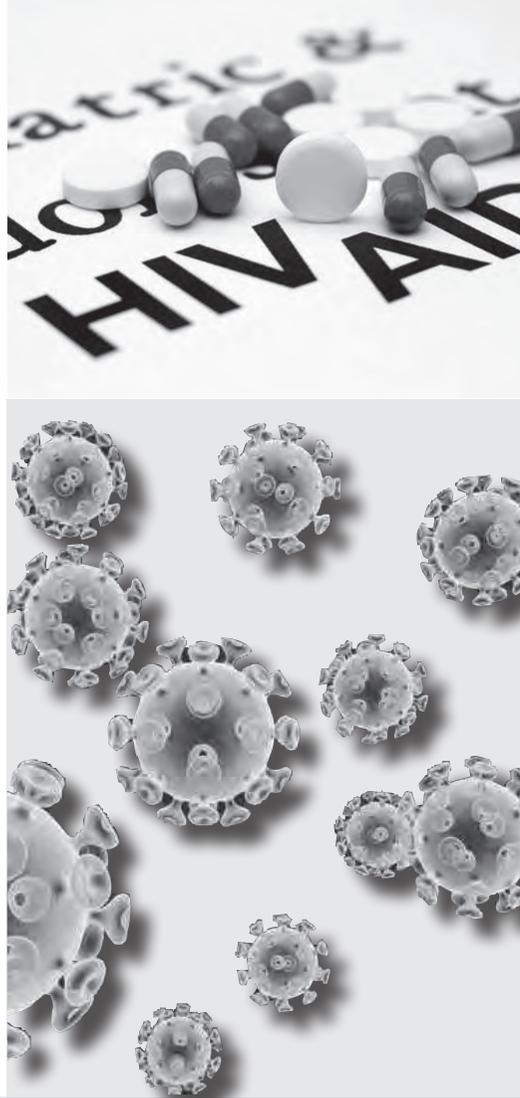
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit 36 Wochenstunden
- eine Vergütung angelehnt an TV-L
- Supervision und Fortbildungen
- eine selbstständige, vielseitige Tätigkeit in einem kleinen Team

Wir bitten um aussagekräftige schriftliche Bewerbungen bis Mitte März 2017 an:

AIDS-Hilfe Oldenburg
Bahnhofstrasse 23
26122 Oldenburg

oder per e-mail an:

info@aidshilfe-oldenburg.de



Herausgeberin: NA UND presse e.V. für Lesben und Schwule in Oldenburg

ISSN: 0940-4279

Redaktionsanschrift: Rosige Zeiten,
Ziegelhofstraße 83, 26121 Oldenburg,
Fax 04 41 / 764 78

E-mail: RosigeZeiten@gmx.de
KalenderRoZ@gmx.de
NewsRoZ@gmx.de
RoZ_Anzeigen@gmx.de

Homepage: www.rosige-zeiten.net
Redaktionssitzung: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 19 Uhr im NA UND Lesben- & Schwulenzentrum, Ziegelhofstraße 83, 26121 Oldenburg

Bankverbindung: Raiffeisenbank Oldenburg,
IBAN: DE96 2806 0228 0502 7462 00

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Nächste Ausgabe: 27. Mai 2017

(RoZ Nr. 169 Juni | Juli 2017)

Redaktionsschluß: Dienstag, der 9. Mai 2017 um 18.00 Uhr

Redaktion: achim (Finanzen), christian (Transportwesen), conny (Verteilung), ingmar (Kalender, Rätsel u.v.m.), maja (Anzeigen, Layout, Rosige Seiten, Rätselpreisversand), manuela (News, Rückblende)

Feste Freie: andreas (Homepage), eva (Rätselkaiserin, Buchkritiken), maria (Buchkritiken), marlies (Rätselkaiserin, Versand), stefan (Rosige Kinoseiten)

Redaktionelle Mitarbeit Nr. 168: marc langer, ulf berner

Umschlag Gestaltung: maja | RoZ

Layout News: ingmar, maja, manuela

© **Grafik Umschlag:** birgith_pixelio.de, Rainer Nussbächer_pixelio.de, guukaa_Fotolia.com

Druck: Gegendruck, Bremer Straße 68a, 26135 Oldenburg, gegendruck@gmx.de

Abonnement: 18 € für 6 Ausgaben

Editorial 1

Impressum 3

Magazin

Regenbogenkur in Carolinensiel 5

Freizeit- und Entdeckertipp „Arboretum“ 8

FrauenLesbenSommercamp am Mözener See 14

BÄREnerwachen der MÄNNERfabrik 17

Die 39. Auflage des „Gay in May“ 25

News 6 | 13 | 20 | 26

Rosa Prosa

Die Dritte. 11

Nennen wir sie Eugenie. 24

Cinema

Gemeinsam stärker mit QueerScope 18

Heimkino: Modus 19

Rosige Kinoseiten 30

Rätselkaiserin 22

Rückblende 29

Kalender 35

Rosige Seiten 40

Nicht suchen. Finden!

Eine Übersicht unserer rozlichen Auslagestellen gibts hier: www.rosige-zeiten.net/auslagestellen
Und den rozlichen Abocoupon auf Seite 45.



hotel · restaurant
tafel freuden
 essen · trinken · wohnen

Wir wünschen eine
 schöne Osterzeit

Alexanderstraße 23 | 26121 Oldenburg | Fon 0441.83227
 t@tafel freuden.de | www.tafelfreuden-hotel.de

BelegWerk

Buchhaltungsbüro*

OSTERSTRASSE 10 | 26122 OLDENBURG | 0441 / 36 10 98 10

www.belegwerk-ol.de

* Buchen lfd. Geschäftsvorfälle und lfd. Lohnbuchhaltung

Die Regenbogenkur in Carolinensiel

Kur für lesbische, schwule, bi- und trans*- Eltern & ihre Kinder

Das DRK-Kurzentrums Carolinensiel ist spezialisiert auf die Behandlung von Erkrankungen und gesundheitlichen Störungen von Erziehenden und ihren Kindern. Das Kurzentrum möchte allen Familienkonstellationen in seiner Einrichtung Raum geben sich zu entfalten und sich auszutauschen. Deshalb sind Regenbogenfamilien in all ihrer Vielfalt eingeladen, ihre Mutter- /Vater-Kind-Kuren im Rahmen eines auf ihre Bedürfnisse ausgerichteten Angebots im Kurzentrum Carolinensiel durchzuführen, denn es fühlt sich gut an, mit Menschen, die ähnliche Themen bewegen, zusammen zu sein und sich auszutauschen.

Auch die Kinder können diese Zeit genießen und mehr Selbstbewusstsein aufbauen. Es stärkt sie zu wissen, dass sie nicht die einzigen Kinder mit dieser Elternkonstellation sind. Über den medizinischen Aspekt hinaus möchte das Team Ihnen und Ihren Familien helfen, im Alltag wieder Boden unter den Füßen zu bekommen und neue Kraft zu schöpfen.

Sie können sich über Kindesentwicklung, Fragen und Gedanken zu Lebensführung aber auch



Das DRK-Kurzentrums in Carolinensiel

Erfahrungen als lesbische, schwule und trans*-Eltern austauschen.

Grundlage sind der gegenseitige Respekt und lesbisch-schwule Selbstverständlichkeit.

In Kooperation mit dem QUEERströmung e.V. aus Wilhelmshaven bietet das DRK Kurzentrum Carolinensiel Vorträge und Gesprächsgruppen, z. B. zu den Themen:

- Biologische und Soziale Elternschaft
- Mehrelternfamilien / Queerfamilies
- Entwicklung von Wahlfamilien, die Mamas und Papas, Co-Eltern, Tanten und Onkel, auch Omas und Opas einschließen
- Beziehungskrisen
- Trennung
- Gewalt

Weitere Informationen zum Projekt und den Flyer gibt es unter www.queerstroemung.de/kur-fuer-regenbogenfamilien.

Die Frühjahrskur findet vom 22.02. bis zum 05.03.2017 statt. Weitere Termine sind geplant, stehen aber noch nicht fest.

ulf berner | www.queerstroemung.de

Anmeldung und Kurinformationen:

DRK-Betreuungsgesellschaft für soziale Einrichtungen mbH (BsE), Auf'm Hennekamp 71, 40225 Düsseldorf, Tel. 0211 3104-124



Das Team der Kur für Regenbogenfamilien

**Club der Rosa
 Tanzenden Bremen e.**
 Standard & Latein für
 Lesben, Schwule und Andere



Club der Rosa Tanzenden
 Bremen e.V.

Standard-, Latein- und Tango Argentino-Kurse unterschiedlichen Niveaus.

Der Einstieg in die laufenden Kurse ist jederzeit möglich.

Rosa Tanzcafé

Jeden 3. Sonntag im Monat von 15 bis 18 Uhr mit Kaffee & Kuchen und für 5 € in der Kantine 5, An der Weide 50a, 28195 Bremen

clubderrosatanzenden@web.de
ClubDerRosaTanzenden.de



Fassade des Schwules Museum*, Foto von Robert M Berlin.

Schwules Museum I

(pm) Berlin. Im März wird im Schwules Museum* erstmals eine „Operette für zwei schwule Tenöre“ aufgeführt, ein neues Musiktheaterprojekt des Autorenteamteams Florian Ludewig (Malediva) und Johannes Kram (Nollendorfblog). **Konzertante Preview** „Operette für zwei schwule Tenöre“ von Florian Ludewig und Johannes Kram. Es singen Eric Rentmeister und Daniel Philipp Witte Einführung: Dr. Kevin Clarke am Samstag, 18. März und Sonntag, 19. März - jeweils 19.30 Uhr, Schwules Museum*, Lützowstr. 73, 10785 Berlin. Tickets 4 € zzgl. Vorverkaufsgebühr unter www.schwulesmuseum.de

DGB-Maifest in WHV

(pm) Wilhelmshaven. Auch in diesem Jahr wird der QUEERströmung e.V. gemeinsam mit dem LSVD am ‚Fest der Kulturen‘ des DGB am 1. Mai in Wilhelmshaven auf dem Pumpwerk-Vorplatz teilnehmen. Sie werden dort mit einem Stand die Arbeit des Vereins und des LSVD vorstellen und deren Mitglieder stehen für Gespräche zur Verfügung. Weiterhin ist ein Schwerpunkt die Unterstützung von queer lebenden Migrant*innen, aber auch die klare Positionierung gegen rechtspopulistische Parteien und Organisationen. www.queerstroemung.de

Ich lese vor, weil ich es kann!

(pm) Bremen. Mit ihrem zweiten Programm „Ich lese vor, weil ich es kann“ nimmt Anika Hoffmann Euch mit auf eine Lesung der besonderen Art. Gewohnt komödiantisch arbeitet sie Erlebnisse aus ihrem Blickwinkel auf, die sie in kurzweilige Geschichten verpackt. Begleitet sie dabei. Wenn ihr nicht kommt, könnt ihr es nicht sehen. Die Veranstaltung findet statt am Samstag, 08. April. Einlass ist ab 20 Uhr. Im Café KWEER des Rat + Tat.



Schwules Museum II

(pm) Berlin. Vom 02. März bis 29. Mai wird das Projekt: „g - queere Formen migrieren“ in den Räumen des Schwules Museum* zu sehen sein. g - das weiche g - ist ein multidisziplinäres Kunstprojekt mit hauptsächlich in Berlin ansässigen Künstler_innen und Kooperationspartner_innen. Der Schwerpunkt dieses Ausstellungsprojekts liegt darauf, den transkulturellen Austausch von LSBTIQ* Menschen zwischen Berlin und Istanbul bzw. der Türkei und Deutschland nachzuvollziehen - denn künstlerische Migration geht nicht nur in eine Richtung. Näheres unter www.schwulesmuseum.de



Weckdienst-Party für Aufgeweckte

(RoZ) Oldenburg. Am Samstag, den 18. März heißt es wieder Ladies only! zur Weckdienstparty 2017 - die Party für Aufgeweckte. Eingeladen sind alle Weckdienstleserinnen mit ihren Freundinnen, Liebsten, Tanzpartnerinnen (was ja die eine oder andere Kombi nicht ausschließt), Töchtern (sofern alt genug :)), Müttern, Schwestern, Mitbewohnerinnen. Tänzerinnen aus Oldenburg, Bremen, Hamburg, Hude und Hatten, Wilhelmshaven, Delmenhorst, Berne, Aurich, Emden, Kirchhatten und, und, und. Von 20:00 bis 22:00 gibt es Standard-Tanz mit Musik von Kiki und danach legt DJane Pieddy Aktuelles und Oldies aus Rock und Pop auf. Die Party findet statt in der Tanzschule Wienholt an der Bremer Heerstr. 152 in Oldenburg. Eintritt 10 € im VVK bei Horizont Reisen und 12 € an der AK. www.weckdienst2007.de www.tanzschulewienholt.de



USA-1

(queer.de) Der US-Senat hat Anfang Februar mit 51 zu 50 Stimmen die Ernennung von Betsy DeVos zur neuen Bildungsministerin bestätigt. Die 59-jährige Unternehmerin und religiöse Aktivistin gehörte zu den umstrittensten Posten im Kabinett des neuen Präsidenten. Nach wochenlangen Anhörungen, in der der Kandidatin über 1.400 Fragen gestellt wurden, sprachen sich auch zwei republikanische Senatsmitglieder gegen die Ernennung aus. Zuletzt versuchten Demokraten, eine weitere republikanische Gegenstimme zu erhalten. Stattdessen gab am Dienstag Vizepräsident Mike Pence, der auch Präsident des Senats ist, mit seiner Stimme den Ausschlag - das kam in der Geschichte des Hauses, das durchaus von Parteipolitik geprägt ist, mehrfach vor, jedoch noch nie bei der Bestätigung eines Kabinettspostens. Pence will die Milliardärin, die keine Erfahrung als Pädagogin oder in der Verwaltung hat, am Nachmittag vereidigen.



ZwitscherStübchen

Bar Cafe



Das Original seit 30 Jahren am Bahnhof

Bahnhofsplatz 5
26122 Oldenburg
Tel: 0441-92513695

täglich ab 15 Uhr
Facebook: Zwitscherstübchen Oldenburg
shorpi@gmx.de

Freizeit- und Entdeckertipp „Arboretum“:

Bäume entdecken und die Seele baumeln lassen

Noch nie etwas von Neuenkoop gehört? Nein? Das liegt genau zwischen Oldenburg und Bremen im Süden der Gemeinde Berne in der grünen Wesermarsch. Und warum sollte frau / man schon mal etwas von Neuenkoop gehört oder gelesen haben? Wegen einer in der Region einzigartigen Sammlung von Bäumen und Sträuchern, die sich auf einer 2 Hektar großen Fläche verteilt. Wer die in malerisch gestaltete Themengärten integrierte Gehölzsammlung noch nicht kennt, sollte sie unbedingt kennenlernen!

Arbor-was?

Aber was ist ein Arboretum? Ein Arboretum (lat. arbor „Baum“) ist eine Sammlung (nicht in Pflanzgefäßen wachsender) verschiedenartiger, oft auch exotischer Gehölze. Das Arboretum in Neuenkoop, dessen Gestaltung Matthias Rieger vorgenommen hat, ist in erster Linie ein botanischer Schaugarten, der die Vielfalt verschiedener Gehölze aus diversen Ländern dieser Welt zeigen will. Er ist aber auch ein Versuchsgarten,

in dem Pflanzen aus wärmeren Regionen, in ihrer Eigenschaft unserem nordwestdeutschen Wetter zu trotzen, getestet werden. So wachsen u.a. einige Palmen und auch Wein - in der Wesermarsch.

Zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert

Gartenbesucher sind im Arboretum in Neuenkoop stets willkommen. Der wunderschöne Schaugarten, der rund um einen Resthof angelegt ist, kann im Rahmen der Öffnungszeiten (diese siehe Ende des Artikels) individuell besichtigt werden. Gruppen und Einzelpersonen bietet das Arboretum nach vorheriger Terminabsprache jederzeit die Möglichkeit von sachkundigen Führungen. Dabei hat der botanische Garten zu jeder Jahreszeit seinen Reiz: Das Frühjahr mit dem Beginn von Blüte und Blattaustrieb. Der Sommer, in dem das satte Grün der Bäume schwer beeindruckt oder der Herbst, wenn alle nur erdenklichen Farben im Garten leuchten. Die Baumsammlung wird durch Stauden und Sträucher malerisch vervollständigt. Es lohnt sich daher immer, eine Kamera parat zu haben.

Gärtnerei

Auf dem Gelände des Arboretums befindet sich eine kleine Raritäten-Gärtnerei, die ein breites Spektrum ausgefallener und zum Teil extrem seltener Gehölze anbietet. Wer also z. B. Pflanzen wie den Schicksalsbaum (Clerodendrum), den Taschentuch- oder Kuchenbaum (Davidia oder Cercidiphyllum), Franklinien, Zimtahorne (Acer griseum) oder Papiermaulbeerbäume (Broussonetia papyrifera), Seidenbäume (Albi-

zia) oder ungewöhnliche Flieder-Sorten sucht, sollte doch einmal zum Stöbern kommen. Eine Experten-Beratung zu Themen wie Winterhärte, Bodenansprüche sowie sonstige Informationen sind hier selbstverständlich. Auch Staudenliebhaber_Innen wird ein Besuch der Gärtnerei ans Herz gelegt; finden sich doch dort ein Großteil der im Arboretum verwendeten Stauden wieder.

Egal ob mit Auto oder Fahrrad

Das Arboretum ist auch ein prima Ziel für Radfahrer_Innen. Es führt zwar direkt kein Radweg dorthin aber viele Schleichwege fern des Autoverkehrs. Von Oldenburg aus sind es gut 23 km, die man in etwas mehr als einer Stunde schaffen kann. Von Bremen aus ist die Strecke etwas weiter, kann aber zum Teil auch mit der Bahn (bis Hude -> Linie Rtg. Oldenburg oder Berne -> Linie Rtg. Nordenham) zurückgelegt werden.

Schaut doch mal vorbei! Es lohnt sich!

ingmar | RoZ

Mehr Infos:

Saisonstart 2017: Karfreitag, 16. April
Öffnungszeiten für Einzelbesucher Saison 2017: von Dienstag bis Sonntag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Montags Ruhetag. Für Gruppen: Nach vorheriger Anmeldung Montag bis Samstag per Email oder telefonisch unter 04406 224536. Im Winter hat das Arboretum Neuenkoop geschlossen.

Kontakt:

Rolf Prieser (Gartengestaltung durch Matthias Rieger)
Neuenkooper Str. 64, 27804 Berne
info@arboretum-neuenkoop.de
Weitere Infos und schöne Bilder unter:
www.arboretum-neuenkoop.de oder
www.facebook.com/arboretumneuenkoop



Wellen, Strand & ganz viel Meer...

Genießen Sie hier bei uns auf der Nordsee-Insel Juist Ihre schönsten Wochen des Jahres.

Gästehaus de Vries
Haus Meike
Kap Haus



Tel. 04935 - 353
www.haus-meike.de




Gegendruck

selbstverwaltete offsetdruckerei
bremer straÙe 68a | 26135 oldenburg
tel. 0441 - 1 32 70 | fax 1 47 69
info@gegendruck.org | www.gegendruck.org



**Autonomes
Schulenreferat**
Universität Oldenburg

QUEER CAFÉ
JEDEN MONTAG
14-16 UHR




Die Dritte.

Das Buch beginnt als einfühlsam erzählte Liebesgeschichte. Leni und Esra, beide eigenwillig, beide Mitte 30, laufen sich erstmals auf einer Kunstausstellung in Hannover über den Weg. Es funkt zwi-

schen ihnen und ihr Flirt ist wie ein graziler Tanz, Verliebtheit, Leidenschaft ... doch bald spüren sie etwas Geheimnisvolles, fast Unheimliches, ein unerklärliches Gefühl der Verbindung. Sie erkennen im Wesen der anderen Fremdes und Vertrautes und fühlen sich an eine „Dritte“ erinnert. Leni und Esra finden heraus, dass sie in ihrer Vergangenheit beide eine Geschichte mit der manisch-depressiven Ruth hatten, die aus ihrer beider Leben schlagartig und schmerzhaft verschwand und seitdem verschollen ist.

Zur sich entwickelnden Beziehung der zwei Frauen - abwechselnd beschrieben aus jeweiliger Sicht - kommt die gemeinsame Spurensuche nach der rätselhaften Ruth und ihren verstörenden Anziehungskräften. Und Ruth hat mehr mit dem Leben von Esra und Leni und ihrer Liebe zu tun, als sie es sich vorstellen konnten. Auch die Leserin ist erschüttert, wenn auf verschlungenen Wegen in die Vergangenheit das Geheimnis um die drei

Frauen entschlüsselt wird. Gibt es so etwas wie Zufall? Schicksalhafte Verflechtung?

Dieser Romanplot, so fesselnd er sein mag, könnte leicht ins Triviale abgleiten. Tut er aber nicht. Dorit David hat eine vielschichtige, subtile, kluge und psychologisch vollkommene Geschichte geschrieben. Sie gleitet nie ab, ihre Personen bleiben immer authentisch, das Geschehen nachvollziehbar und Erinnerungen und Emotionen konkret. Mir gefällt das Buch wirklich sehr, ich bin angetan von der wunderbar frischen präzisen Sprache und sehe die drei Frauen Leni, Esra und Ruth vor mir, auch die Nebenfiguren haben Luft zum Atmen.

Mit „Die Dritte“ legt die Autorin, die auch malt und schauspielert und als freischaffende Künstlerin in Hannover lebt, bereits ihre dritte Veröffentlichung im Querverlag vor. Jetzt bin ich neugierig auf die beiden anderen Bücher geworden.

eva

Dorit David: Die Dritte. Querverlag. Broschiert, 232 Seiten. ISBN: 978-3-89656-248-7. 14,90 €

Biographische Notizen: Die Eigentlich-Bremerin Eva lebt jetzt in Oldenburg, wo sie sich zusammen mit ihrer Freundin Marlies um die Ecke gedachte Kreuzworträtsel ausdenkt (so auch die rozliche Rätselkaiserin in der Heftmitte). Aber am liebsten liest sie Romane (ab und zu gern auch einen guten Krimi). Studiert hat sie mal Deutsch und Kunst und kann sich ein Leben ohne Bücher nicht vorstellen.

**LESEN
STATT
PUTZEN**

ariadne 

BÄREnerwachen

BEERENwellness - BÄRENParty - BÄREnsauna

17. - 19. März 2017

18. März ab 22h
BÄRENparty im
Alhambra
DJ JASHA MASON

K13
CLUB SAUNA
www.k13-sauna.de

NAUND
www.naund-oldenburg.de

MÄNNERFABRIK
OLDENBURG
www.männerfabrik.de



ANIKA im Briefkasten
(pm) Cloppenburg. ANIKA Auweiler ist Singer/Songwriterin und macht Musik für Herz, Bauch und Kopf. Mit ihrer facettenreichen Ausnahmestimme berührt, erzählt, verzaubert oder wütet sie in ihren Songs/Chansons/Lieder. Ihre Texte sind kleine Geschichten über weinenden Helden, tanzende Skeptiker, verliebte Cowgirls oder das Gefühl am Morgen danach. Musikalisch bewegt sie sich selbstverständlich zwischen Nouvelle Chanson, Pop, Elektro und Folk. Für ihren Sound braucht sie: ihre Seagull Minijumbo, ein Juno-Key-board, die RC-300 Loopstation, einen Schwamm, ein Glockenspiel, einen Schellenkranz und ab und an ordentlich Delay. Am Freitag, den 19. Mai ab 20 Uhr im *Briefkasten reloaded*, Bahnhofstr. 12 in Cloppenburg. Eintritt frei! Ein Konzert präsentiert von ‚elfe‘ in Kooperation mit *Briefkasten reloaded*. ‚elfe - equal love female‘ ist das neue Veranstaltungsprojekt des Fachbereichs Lesbische Frauen von LAND LuST e.V. unter der Leitung von Meike Holitzner.

www.facebook.com/events/254154078349046/?ti=icl

Queer-Boßeln

(pm) Norden. Das GleichArt Café Norden veranstaltet am 4. März 2017 zum neunten Mal das Queer-Boßeln in Norden-Norddeich. Geboßelt wird ab 15 Uhr (Treffen ab 14:30 Uhr) direkt am Deich (Deichstr. in der Nähe vom Hotel „Großer Krug“). Als Abschluss gibt es ab 18 Uhr im Lokal „Zur guten Quelle“ in Norden (Norddeicher Str. 56) ein gemeinsames Essen (Grünkohl-Essen oder Snirtjebraa-Essen). ACHTUNG: Das Lokal für das Abschlussessen hat sich geändert. Statt im „Kaleu“ wird ab 18 Uhr im Lokal „Zur guten Quelle“ gegessen! Anmeldung bis zum 28.2. info@gleichart-cafe.de oder Tel. 04931 9307854 (AB) oder persönlich; Personenanzahl und Essenswahl angeben. Kosten Boßeln inkl. Essen 15 €; Bezahlung bis zum 2.3. bar im GleichArt Café oder Überweisung. Weitere Infos unter www.gleichart-cafe

Ab in den Norden!

29. FrauenLesbenSommercamp vom 8. bis 16. Juni am Mözener See

Raus aus dem Alltag – rein ins wilde, freie Abenteuer! Lust, acht Tage Urlaub, zusammen mit einem bunten Haufen FrauenLesben aus nah und fern, abseits von Großstadtheftik zu verbringen? Inmitten idyllischer Natur erwartet Euch vom 08. Juni bis 16. Juni 2017 am schönen Mözener See alles, was Frauenherzen im Urlaub höher schlagen lässt: Erholung, Entspannung, Lust, Liebe, Leidenschaft, Party, Spiel, Sport, Spannung, Spaß sowie viele neue Kontakte und Anregungen.

Bereits zum 5. Mal findet das FrauenLesbenSommerCamp auf dem tollen JugendZeltplatz Wittenborn statt. Mitten im Wald, in Alleinlage, abseits des Ortes Wittenborn bei Bad Segeberg im Dreieck zwischen Lübeck, Kiel und Hamburg liegt der große, geschützte Zeltplatz, traumhaft schön, direkt am See. Zum Platz gehört eine eigene Badestelle mit Badeinsel. Mehrere Zelt- und Liegewiesen, zwei große Spielwiesen, Kanus,

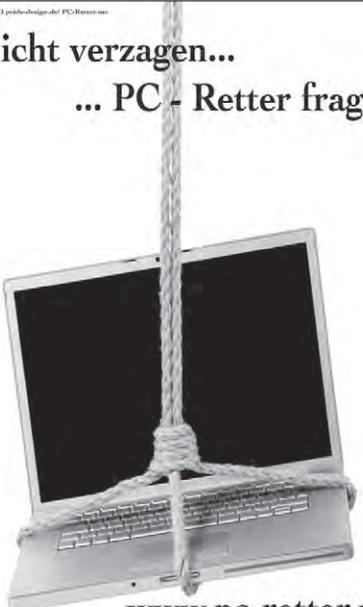
Tischtennisplatten, ein Tischkicker sowie diverse Spiel- und Sportgeräte sind ebenfalls vorhanden. Auf dem Gelände, mit altem Baumbestand, verschwiegenen Ecken und einem eigenem kleinen Bach, befindet sich ein barrierefreies Haupthaus, das über einen großen Speise- und Aufenthaltsraum sowie mehrere moderne Küchen- und Sanitäräume verfügt.

Übernachtet wird hauptsächlich in eigenen Zelten. Zudem besteht die Möglichkeit, in acht Gruppenzelten, die jeweils bis zu acht Frauen Platz bieten, zu schlafen. In begrenzter Anzahl können Frauen außerdem in ihren Autos bzw. Wohnmobilen auf einem abgegrenzten Stück einer Wiese innerhalb des Geländes schlafen. Zum Entspannen und Wohlfühlen werden wir auch 2017 wieder eine mobile Sauna für Euch mieten. Am Abend laden zudem zwei Feuerstellen zu romantischen Lagerfeuerstunden unter dem Sternenhimmel ein.

Das Camp ist ein nicht-kommerzielles Projekt und wird von einer autonomen Gruppe Frauen in ihrer Freizeit organisiert. Wir möchten so

© P-O3 webdesign/PC-Retter.net

nicht verzagen...
... PC - Retter fragen!



www.pc-retter.net
0441 - 9 60 39 45



FrauenLesbenKultur mitgestalten und zusammen mit anderen FrauenLesben Spaß am Camp haben. Damit das funktioniert, brauchen wir Eure Unterstützung. Deshalb gibt es Dienste (z.B. Gemüse schnippeln, Auf- und Abdecken, Kaffee und Tees kochen, Abwaschen, Holzsammeln etc.). Wir hängen eine Liste aus, in die sich jede nach Belieben eintragen kann. Wenn jede einen Dienst pro Tag übernimmt, läuft alles wie von selbst. In der Küche zaubert Anke, unsere Köchin, mit Hilfe des Küchendienstes leckere, vegetarische Bio-Gerichte.

Ein wichtiger Bestandteil des Camps sind die, täglich von Freitag bis Donnerstag, stattfindenden Workshops. Unterschiedliche Themen laden zum Entdecken, Ausprobieren, Mitmachen, Gestalten und Entwickeln von Neuem ein.

Für das Sommercamp 2017 sind bisher folgende Workshops in Planung: Imkern, Fotografieren, Singen, Kreistanz, Armbänder aus Wolle – Schmuck aus Naturmaterialien, Kunstprojekt „Acryl, Pinsel, Papier“, Gebetsfahnen aus Stoff, Schnitzeljagd, ... Ihr könnt die ganzen acht Tage am Camp teilnehmen oder nur für einige Tage kommen. Die An- und Abreise ist während der gesamten Zeit möglich.

Ob Ihr an einem der spannenden Workshops teilnehmt, eines der zahlreichen Sport- und Spielangebote nutzt oder einfach nur relaxt und die Seele baumeln lasst, bleibt Euch selbst überlassen.

Wir freuen uns auf eine besondere Zeit mit Euch am Mözener See!

Das FrauenLesbenSommerCamp-Orgateam 2017

Noch mehr Infos + Kontakt:

www.kikmedia.w4w.net/sommercamp
sommercamp@w4w.net

Frauenwanderreisen

mit Bergwanderführerin:

Hüttenwandern in den französischen Alpen, Österreich, Schweiz, Italien,

Wanderwochenenden in der Böhmisches Schweiz, Harz, Elbsandstein, Zittauer Gebirge, Pfalz, **Schneeschuhoche** im Riesengebirge ...

Tel. 030/67308273

www.marmotte-wanderreisen.de

ART PLAKAT

BILDERRAHMUNGEN

... DIE BERATUNG
M A C H T D E N
U N T E R S C H I E D ...

DONNERSCHWEER STR. 4
PARKPLÄTZE AM HAUS
TELEFON: 04 41 - 7 67 56
WWW.ART-PLAKAT.DE

ViniYoga & Körpertherapie

Yogakurse · Yoga Individuell · Trauma Sensitive Yoga
Körper-/Traumatherapie · KBT · Somatic Experiencing

Karin Kneifel
Yogalehrerin BDY/EYU &
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Ziegelhofstraße 66
26121 Oldenburg
Mobil 0160-5 51 66 42

www.viniyoga-oldenburg.de · info@viniyoga-oldenburg.de

Kneipencafé **Hempels & Gruppen**

im NA UND Lesben- und Schwulenzentrum

Montag

- 19.30 Montagskneipe (3. Montag im Monat)
- 20.00 Schwul lesbisiche Trans* Aufklärung (SchLAu) Oldenburg (2. Mo ungerade Monate)
- 21.00 Stammtisch schwuler Lehrer (3. Montag)

Dienstag

- 19.30 LuST e.V. (1. + 3. Dienstag im Monat)
- 19.00 Transgender, Transsexuelle, Transvestiten (2. Dienstag im Monat)
- 20.00 SchLAu Oldenburg (3. Di gerade Monate)

Mittwoch

- 19.00 Redaktion Rosige Zeiten (2. + 4. Mittwoch im Monat)
- 20.00 Na Und-Zentrumsplenum (3. Mittwoch im Monat)

Donnerstag

- 17.00 trans*inter Jugendgruppe iTruuth von 14 - 27 Jahren (2. + 4. Do im Monat)
- 20.00 Lesbenkneipe (1. Donnerstag im Monat)

Freitag

- 18.00 Jugendgruppe Ernie + Bert (bis 25 Jahre)
- 21.00 Freitagskneipe

Samstag

- 23.00 Rosa Disco - das Original (letzter Samstag im Monat, im Alhambra)

Ziegelhofstraße 83 · 26121 Oldenburg
www.naund-oldenburg.de · Fax (0441) 76478
Tel. (0441) 7775923 Büro & Gruppen · 7775990 Hempels

BÄREnerwachen der MÄNNERfabrik

Vom 17. bis 19. März 2017
in Oldenburg

Der Winter geht zu Ende, die faule Zeit auch! Um das Frühjahr einzuläuten, treffen sich im März die Bären, Bärchen und deren Freunde bei uns in Oldenburg zum BÄREnerwachen der MÄNNERFABRIK. Von Freitag 17. März bis Sonntag 19. März bietet die MÄNNERFABRIK in Kooperation mit der K13 Sauna zum wiederholten Mal ein ganz schön bäriges Wochenende an.

Eingeläutet wird dieses am Freitag, den 17. März mit BEERENwellness in der K13-Sauna. Speziell zum Bären-Wochenende hat die K13 Sauna leckere Beeren-Aufgüsse vorbereitet. Am Samstag, den 18.03. startet ab 22 Uhr im ALHAMBRA endlich das BÄREnerwachen 2017 in die heiße Partynacht. Unser DJ Jasha Mason wird für einen ordentlichen Beat sorgen und den Winterschlaf endlich beenden. Den Sonntag ausklingen lassen kannst Du wieder in der K13-Sauna bei der BÄREnsauna. Die



Foto: Rolf / Männerfabrik

Öffnungs- und Aufgusszeiten der Sauna kannst Du auf deren Homepage nachlesen.

Viel Spaß beim BÄREnerwachen 2017 wünscht
das Team der MÄNNERFABRIK

Mehr Infos & Kontakt:

MÄNNERFABRIK im ALHAMBRA, Hermannstraße 83
26135 Oldenburg, www.männerfabrik.de
K13-Club-Sauna, Klävemannstr. 13, 26122 Oldenburg,
www.k13-sauna.de

Männerfabrik-Termine 2017

18. März	Bärenwachen
15. April	Fetisch Spezial!
20. Mai	MÄNNERFABRIK
17. Juni	CSD-MÄNNERFABRIK
15. Juli	25 Jahre MÄNNERFABRIK
19. August	Fetisch Hardcore (Dresscode!)
16. September	MÄNNERFABRIK
21. Oktober	OktoBÄrfest
18. November	MÄNNERFABRIK
16. Dezember	MÄNNERFABRIK

Rechtsanwalt

Guido Diekhaus

Bloherfelder Straße 82
26129 Oldenburg
Tel.: 0441 / 40 87 87 5
Fax: 0441 / 40 87 87 6

diekhaus@rae-diha.de

MÄNNERFABRIK
OLDENBURG

Gemeinsam stärker mit *QueerScope*

Schwul-lesbische Filmfestivals gibt es seit Jahrzehnten. Während anfangs die Zahl der Filme noch relativ beschränkt war, ist das Filmschaffen über die Jahre gewachsen. Heutzutage gibt es jedes Jahr aus der ganzen Welt hunderte Kurz- und Langfilme, die sich mit lesbischen, schwulen, bisexuellen, transsexuellen, transidenten oder queeren Themen auseinandersetzen.

QueerScope ist eine freundschaftliche Kooperation

... von 13 unabhängigen ‚queeren‘ Filmfestivals in Deutschland – Festivals, die Programme rund um die Themen schwul, lesbisch, bisexuell, transgender und queer veranstalten. Zwölf der Festivals finden im Herbst und eins im Frühjahr statt; alle zusammen erreichen jedes Jahr insgesamt 30.000 Besucher_innen.

Die Zusammenarbeit der eigenständig agierenden Teams umfasst vor allem den Austausch von Materialien und Informationen.

Der Austausch von Sichtungs- und Filmkopien oder PR-Materialien dient vor allem dazu, es unabhängigen FilmemacherInnen im Ausland einfacher zu machen. Kooperiert wird auch bei der Erstellung von Untertiteln zu Filmen ohne deutschen Verleih. Die äußerst aufwändige Untertitelung kann so gleich mehreren Festivals zu Gute kommen.

Im Zentrum der Zusammenarbeit steht auch der Gedanken- und Informationsaustausch über die engen Grenzen des lokalen Festivalgeschehens hinweg. Zu den Höhepunkten des Jahres gehört ein gemeinsam organisiertes Sichtungstreffen,

bei dem die queeren Highlights des aktuellen Filmjahres angeschaut und diskutiert werden. Das heißt allerdings nicht, dass alle Festivals das gleiche Programm zeigen ... die Unterschiede sprechen für die begrüßenswerte Vielfalt der queeren Festivallandschaft in Deutschland! Dabei sind die Programmverantwortlichen von *QueerScope* in der Filmwelt keine Unbekannten: in den letzten Jahren waren Mitglieder u.a. in der Teddy-Jury der Berlinale, der Jury des Uppsala International Short Film Festivals und anderer internationaler Filmfestivals vertreten. Die *QueerScope*-Festivals fördern den Dialog zu Akzeptanz und Gleichbehandlung, weisen auf weiterhin bestehende Missstände und Diskriminierung in Deutschland und der Welt hin, aber vor allem feiern sie gute Filme.

Die QueerScope-Festivals 2017

- ➔ 27. April - 4. Mai 2017
33. Schwule Filmwoche, Freiburg
- ➔ 3.-8. Oktober 2017
24. Pride Pictures, Karlsruhe
- ➔ 5.-7. Oktober 2017
9. QueerFilmFest Rostock
- ➔ 10.-15. Oktober 2017
24. queerfilm festival, Bremen
- ➔ 15.-21. Oktober 2017
21. Perlen QueerFilmFestival Hannover
- ➔ 17.-29. Oktober 2017
7. Filmfest homochrom, Köln & Dortmund
- ➔ 17.-22. Oktober 2017
28. LesbischSchwule Filmtage Hamburg
- ➔ 25. Oktober - 8. November 2017
21. Queer Film Fest Weiterstadt
- ➔ 2. - 7. November 2017
8. Queer Film Festival Oldenburg
- ➔ 2. - 5. November 2017
19. Queerstreifen, Münster
- ➔ 2. - 8. November 2017
6. Queer-Streifen, Regensburg
- ➔ 9.-15. November 2017
29. QueerFilmFestival Esslingen
- ➔ 22.-26. November 2017
2. Queer Film Festival München

QueerScope-Debütfilmpreis

Die Programmverantwortlichen der *QueerScope*-Festivals sind nicht nur filmbegeistert, sondern auch außergewöhnliche Fachleute für schwul-lesbisch-bi-transsexuellen Film. In ihrer Festivalaktivität wie auch privat sichten sie so viele queere Filme wie wohl sonst keiner in Deutschland. Zwar vergeben einige der *QueerScope*-Festivals Publikums- und/oder Jurypreise, aber darin spiegelt sich nicht die besondere Kompetenz der Programmverantwortlichen wider. Außerdem bleiben diese Auszeichnungen auf die jeweilige Festivalsauswahl beschränkt. Dabei gibt es viele gute Filme, die es aus unterschiedlichen Gründen nicht in die Festivalprogramme schaffen. Weil alle *QueerScope*-Festivals darauf angewiesen sind, dass neue Filme produziert werden, möchten sie junge Filmemacher_innen mit dem *QueerScope*-Debütfilmpreis ermutigen. Er/Sie ist mit 500 € dotiert und wird jährlich vergeben. Erste Preisträgerin war 2016 die Dokumentation KIKI von der schwedischen Regisseurin Sara Jordenö. Der Gewinner_in-Film wird im Sommer bekannt gegeben und im Herbst abwechselnd auf einem der Festivals verliehen.

Heimkino

Der DVD-Film-Tipp für zu Hause



Modus – Der Mörder in uns

Staffel 1 | 4 DVDs | VÖ: 12. 12.2016 | Edel Motion

Während der Weihnachtszeit ereignet sich eine Reihe verstörender Todesfälle in Schweden. Als Stina, die autistische Tochter der ehemaligen FBI-Profilerin Inger Johanne Vik, unfreiwillig zur Zeugin eines Mordes in einem Hotel wird, gerät sie ins Visier des Killers. Während Kommissar Ingvar Nyman den schockierenden Mord an einer Bischöfin in Uppsala untersucht, werden in

Mehr Informationen über *QueerScope* und die beteiligten Festivals gibts auf der *QueerScope*-Homepage. Kontaktaufnahmen sind außerdem über die Vertreter*innen der einzelnen Festivals möglich.

Mehr Infos & Kontakt:
www.queerscope.de

QUEERSCOPE
INDEPENDENT GERMAN QUEER FILM FESTIVALS



3Raumwohnung



mixed

Letzter Samstag im Monat: Rosa Disco Warm Up
Jeden Mittwoch: Queer Kneipe

Das gemütliche Wohnzimmer

Abraham 13 | OL
3Raumwohnung.net

Stockholm weitere Leichen gefunden, darunter auch die Tote aus dem Hotel. Um ihre Tochter zu schützen, die über das schreckliche Erlebnis schweigt, schließt sich Inger den Ermittlungen der Stockholmer Polizei an. Trotz unterschiedlicher Todesursachen dauert es nicht lange, bis Inger ein Muster bemerkt: Die Taten scheinen allesamt durch Hass auf eine weltoffene, liberale Gesellschaft motiviert zu sein. Bald führen die Ermittlungen zu einem religiös-fundamentalistischen internationalen Netzwerk, und eine verzweifelte Jagd nach dem Serienmörder beginnt. Die über 7 Millionen Euro teure TV-Produktion Modus basiert auf dem erfolgreichen Kriminalroman Gotteszahl der Bestsellerautorin (und in den 90er-Jahren norwegischen Justizministerin!) Anne Holt. Die neue skandinavisch-deutsche Koproduktion reiht sich ein in die Riege außergewöhnlicher TV-Krimiunterhaltung. Bei Modus steht das „Warum...?“ im Mittelpunkt der packenden Geschichte, die aktuell brisante Fragen über Religion, Menschenrechte und die Natur der Liebe an sich aufwirft.



**Euer Tier
in guten
Händen.**

Tierklinik Oldenburg
Gartenstr. 12
26122 Oldenburg
0441 / 74074
Info@tierklinik-oldenburg.de
www.tierklinik-oldenburg.de

Wir kümmern
uns um Eure
Lieblinge.

Fördergelder

(queer.de) Die Bundesstiftung Magnus Hirschfeld hat nach einjähriger Pause im Februar ihre Förderfähigkeit wieder aufgenommen. Bis zum 15. April 2017 und dann wieder bis zum 15. Oktober 2017 können Initiativen und Projekte Anträge bei der Stiftung einreichen. Ein Förderantragsformular sowie alle Informationen zum Verfahren sind auf der Homepage abrufbar:

<http://mh-stiftung.de/foerderung>

Regenbogenfamilien

(pm) Berlin. Am 09.05.2017 wird in Berlin eine Fachtagung zum Thema SAVE THE DATE „Regenbogenfamilien bewegen! Beratung zukunfts-trächtig gestalten“ stattfinden. Genauere Angaben zu Programm und Anmeldung unter der Website www.regenbogenkompetenz.de

Treffen Lesbischer Lehrerinnen

(pm) Waldschloßchen. Das Treffen lesbischer Lehrerinnen findet vom 25. bis zum 28. Mai 2017 (Himmelfahrt) in der Akademie Waldschloßchen in Reinhausen bei Göttingen statt. Willkommen sind alle lesbischen, queeren Lehrerinnen/Sozialpädagoginnen/Erzieherinnen aller Hautfarben und jeden Alters, die im schulischen Kontext arbeiten, unabhängig davon, ob sie sich im Beruf, in der Ausbildung oder im Ruhestand befinden. Im geschützten Rahmen können wir uns in Workshops und persönlichen Gesprächen über eigene schulische Erfahrungen (auch Ängste, persönliches Coming-out) austauschen, die eigene Lebens- und Arbeitssituation reflektieren und Kraft für den stressigen Schulalltag sammeln. Anmeldung und weitere Informationen www.waldschloesschen.org

Hörfunkrat DLR

(pm) Berlin. Anlässlich der Novellierung und Unterzeichnung des Deutschlandradio- Staatsvertrages erklärt Henny Engels, Sprecherin des Lesben- und Schwulenverbandes (LSVD): Wir freuen uns sehr, dass der LSVD zukünftig auch im Hörfunkrat des Deutschlandradios Sitz und Stimme bekommen wird. Die Beteiligung von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans* und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI*) in den Mediengremien entwickelt sich erfreulicherweise nach und nach zum Standard in einer pluralistischen Gesellschaft. Die heutige Vielfalt unserer Gesellschaft muss sich endlich auch in den Rundfunk- und Fernsehärten abbilden. Die Entsendung einer LSVD-Vertretung hat Vorbildfunktion für die Gremien aller öffentlich-rechtlichen Medien, die noch keine angemessene Vertretung von LSBTI* haben - dies trifft beispielsweise für den MDR und auch für den NDR zu.

Ambulante Betreuung bei Demenz



- drinnen & draußen
- zuhause & unterwegs
- mit & ohne Fahrrad

Juliane Katrin Visser

Telefon: 0441/36 16 91 57

Mobil: 0157/53 64 64 67

Geronto-logisch!
Bewegung & Begleitung im Alter

Plat Visjes'
Begleitete Radfahrten

www.geronto-logisch.de

Zweite andersrum WG

(pm) Hamburg. Anfang 2017 eröffnete der Psychosoziale Trägerverein Eppendorf Eimsbüttel (PST e.V.) in Kooperation mit dem Magnus Hirschfeld Centrum (mhc e.V.) eine zweite ambulante Wohngemeinschaft für Schwule mit psychischen Erkrankungen. Das Konzept der andersrum WG's basiert auf dem Gedanken der „Gay Community“. Schwule unterstützen sich gegenseitig in der Ausgestaltung ihrer individuellen Lebensweise und jeder Bewohner wird von einem sozialtherapeutischen Ansprechpartner persönlich betreut. Die Besonderheit an der andersrum-WG ist, dass einige der Mitarbeitenden selbst schwul sind. Weitere Informationen unter: www.psthamburg.de www.mhc-hamburg.de



BAMF

(pm) Berlin. Seit Februar gibt es beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) in Berlin einen Beauftragten für homosexuelle und transgeschlechtliche Geflüchtete. Bei der Anhörungsvorbereitung unterstützt das Projekt SUPPORT des Lesben- und Schwulenverbandes die Geflüchteten. Das Projekt wird mit Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) durch das Bundesamt gefördert. Geflüchtete und Beratungsstellen können sich direkt wenden an milena.jochwed@lsvd.de





Die Rätselkaiserin



Liebe Rätselfreundin!
Lieber Rätselfreund!

Die schnelle Katzenwäscher? Das geliebte Katzenfutter? Der ganze Katzenjammer? Nein, es war der sportliche *Katzensprung*! Wer also unspöttisch und aus reiner Bequemlichkeit nur die vordere Hälfte gerätselt hat und den Rest zusammenreimen wollte, der bzw. dem sagt die **Rätselkaiserin**: das war im Zweifel, weil mit falscher Lösung, für die Katz!

Aus den vielen richtigen Einsendungen mittels Postkarte und Mail wurden die Gewinner_innen durch das Redaktionsteam ausgelost. Die **Rätselkaiserin** gratuliert ganz herzlich und lässt die kaiserliche Postkutsche zur Gewinnverteilung anspannen.

Sportlich sein ist für das neue Rätsellösungswort nicht unnütz. Du hast es gelöst und möchtest gewinnen? Schreib uns online über die unsere Homepage oder eine Postkarte an Rosigen Zeiten, **Rätselkaiserin**, Ziegelhofstraße 83, 26121 Oldenburg. Einsendeschluss ist Dienstag, 9. Mai 2017 um 18:00 Uhr. Unter allen richtigen Einsendungen verlost die **Rätselkaiserin** sehr gerne:

- 1 x Buch „Miss Terry“
 - 3 x Einkaufsgutschein à 10 Euro
 - Famose Weine und besondere Leckereien ... von veritas
 - 1 x DVD „Erbarmen“
 - 1 x DVD „Go Fish“
- In Liza Codys Geschichten ist die Gegenwart das Thema ... Ariadne im Argument Verlag
- Spannende Unterhaltung mit Ecken & Kanten nach Beststeller ... von Jussi Adler-Olsson
- Einer der charmantesten Klassiker des lesbischen Kinos ... in der Edition Salzgeber

Vielleicht schon frühlingshafte Rätselfreuden und Spaß mit der neuen Rätselkaiserin wünscht Euch Euer *ingmar* | RoZ



Biographische Notizen: im wirklichen Leben ist die rozliche *Rätselkaiserin* ein Duo. Die Rätselmacherinnen und Freundinnen Eva und Marlies gestalten seit unserer Oktober/November-Ausgabe im Jahr 2000 regelmäßig die rozliche Heftmitte.

Senkrecht

- erfreut besonders im Vierer-Blatt
- ein Boot – ein Mann – ein Wellentanz
- gut Holz – Welch ein Wurf!
- eine Windhundklasse für sich
- einer aus der Schroeder-Woodstock-Schar
- sie zu hören, gehört nun mal zum Festakt
- grünes Kraut klingl fast wie Großkatzenzente
- ganz knapp und pointiert den ersten Eindruck vermitteln
- cocktailt so rum neben Margarita
- Banane? Warum? – na, die Frage ist wirklich dumm
- vor Hemingway auf so manchem Buchdeckel zu lesen
- altes Guldenwechselgeld wie redensartige Maßeinheit
- er bringt in umwerfender Absicht was ins Rollen
- festlicher Blumenstrauß sowie Weinliebhabers Nasenschmeichler
- Denk mal ganz kolossal und gewaltig
- zu scharf fürs Auge – zu spitz fürs Trommelfell
- einest ergriffen, wenn Mäh-Rufe ertönen
- hat Sandburgenbaustelle aan Zee in den Niederlands zu bieten
- ein gemütliches Radeln plan ist
- beim alten Käfer hinten zu finden
- ihn zu nennen: erster Schritt aus der Anonymität
- seine blauen Wunschkpunkte im Gesicht sind einfach cool
- solche Liebe oxidiert sprichwörtlich nicht
- der Rhythmus, bei dem die Nordsee mit muss
- so wird's Zimmerangebot, schwappt die Saison heran
- verschärfter Shitstorm – Halalil!
- mit Werk, Flug und Feuer im Einsatz
- damit verwandelt sich der Garten in ein Labyrinth

Waagrecht

- Klamotten-Wechselstube
- der Bengel zaubert pfeilschnell entflammte Herzen
- frisch ans Werk der Renovierung!
- mit vier Pfoten on the way
- „aus-alt-mach-fast-neu“-Anwendungen
- ohne ihn wär ein Sonett nur halb so nett
- sticht oft beim Marathonlauf
- befreiende Knotenbehandlung
- Trainer beglückt, wenn er die Stopppur drückt
- super selbst optimiert und verliebt ins eigene Spiegelbild
- ein ganz kurzer Millimeter ist hier gefragt
- wann herrscht Wochentag-Ausnahmezustand?
- gar nicht so teuer ist dieser gute Tipp
- saudumm gelaufen: der Nachdenkparat noch im Standby-Modus?
- Höhenflüge der sinnlichen Art
- Gruß beim Kollegentreff zur Mittagspause
- Arbeitsgang beim Buchbinder – Ansinnen des Tricksters
- Farbe der ärgsten Verlegenheit – alles Ketchup?
- Stellen, wo Küste zu Küste sich küssen
- Instrument der Kurskorrektur

RätsellösungseinsendeSchluss

Di. 9. Mai

Lösungsworteinsendung auch online möglich. Bitte nutzt dafür das Kontaktformular auf unserer Homepage unter der Rubrik *Rätselkaiserin*: www.rosige-zeiten.net/raetselkaiserin Die Teilnahme per Postkarte ist natürlich weiterhin und das sehr gerne möglich.

7	8	9	10	11	2	3	4	5	6
16			17			6			15
20		13							18
21			22		2				19
24			3					8	
					25	26		28	29
		30		31			34	35	
36				38			40		
	7		37				41	42	
	43				44		10		
45			4						
						46		12	
					1				

Lösung:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----



Nennen wir sie Eugenie.

Die junge Senegalesin Eugenie jobbt als Verkäuferin, um sich Geld für ihr geplantes Studium zu verdienen. Heimlich ist sie mit einer Frau zusammen. Als ihre offensichtliche sexuelle Ausrichtung auffliegt,

soll sie von Eltern und Brüdern zwangsverheiratet werden. Nachdem sie die ersten massiven Diskriminierungen erfahren hat, beschließt sie gemeinsam mit ihrer Freundin, die aufgrund ihrer privilegierten Stellung als angehende Geschäftsführerin im Unternehmen ihres Vaters noch unentdeckt leben kann, die Flucht nach Europa. In Deutschland angekommen beginnt das übliche Asylverfahren. Die Autorin schildert eindrucksvoll die emotionale Achterbahnfahrt ihrer jungen Protagonistin, die zwischen Hoffen und Bangen den tristen Alltag in einer heruntergekommenen Flüchtlingsunterkunft – zunächst völlig auf sich allein gestellt – ertragen und meistern muß. Dann trifft sie Jeff, eine deutsche Aktivistin,

lesbisch wie sie, von der Eugenie Hilfe und Unterstützung bekommt. Gemeinsam versuchen sie alles, um Eugenes Abschiebung zu verhindern. Die Nähe der Autorin zu der Gefühlswelt ihrer Protagonistin macht das Buch so lesenswert. Es bleibt zu wünschen, daß sich durch die Lektüre vielleicht der ein oder anderen Leserin/dem ein oder anderen Leser ein differenzierteres Bild der Situation von Flüchtlingen erschließt.

maria

Maria Braig: Nennen wir sie Eugenie. Taschenbuch: 135 Seiten. Verlag 3.0 Zsolt Majsai Juni 2014. ISBN-13: 978-3956670619. 12 €



Biographische Notizen:

Maria, Jahrgang 1970, geboren und aufgewachsen im Sauerland, studierte Romanistik, Wirtschaftswissenschaften und Angewandte Sprachwissenschaft, liest leidenschaftlich gern und schreibt deshalb seit der Dezember/Januar 2000/2001 Ausgabe Buchbesprechungen für die Rosigen Zeiten.



FEMREF

autonomes feministisches referat
www.femref.uni-oldenburg.de

Es wird Zeit!

Die 39. Auflage des „Gay in May“

2017 wird ein spannendes und vielleicht richtungsweisendes Jahr. Auch für Lesben und Schwule entscheidet sich mit der Bundestagswahl im September die weitere Entwicklung. Es wird Zeit für die Öffnung der Ehe ebenso wie für ein vollständiges Adoptionsrecht! Gleichgeschlechtliche Paare treten für einander ein, übernehmen gesellschaftliche Verantwortung und sind erwiesenermaßen keine schlechteren Eltern. Auch nach 1945 fanden zahlreiche Gesetze und Vorurteile der Nazizeit Anwendung. Männer, die Männer liebten wurden als Verbrecher verurteilt und Deutschland wurde zum Unrechtsstaat. Ende letzten Jahres wurden diese Urteile der Schande endlich aufgehoben. Es wird Zeit, die Menschen zu rehabilitieren und zu entschädigen, die für ihre Art zu leben und zu lieben zu unrecht bestraft wurden.

Gay in May greift mit dem Motto „Es wird Zeit!“ in diesem Jahr die politische Entwicklung auf und informiert, denn in Zeiten von moderner Propaganda und Fake-News gewinnen echte Informationen an Wert. Hierzu lädt Gay in May am 9. Mai 2017 die Osnabrücker Direktkandidaten der vier aktuell im Bundestag vertretenen Parteien sowie drei Vertreter_innen unserer Gesellschaft zu einer Podiumsdiskussion in der Lagerhalle ein. In der zweistündigen Veranstaltung sollen Themen wie Eheöffnung und Adoptionsrecht, aber auch Menschenrechte sowie weitere Fragen aus dem

OSNABRÜCK®
DIE FRIEDENSTADT

Gay in May

Es wird Zeit

39. Schwul-lesbische Kulturtage
01.05. – 28.05.2017
www.gayinmay.de

Publikum zur Sprache kommen. In gewohnter Tradition wird sich Gay in May aber nicht nur diesem Motto widmen, sondern die bewährte Mischung von Vorträgen, Filmen, Lesungen, Partys und Events präsentieren.

Ein besonderes Highlight ist die Verleihung des „Rosa Courage“-Preises an Volker Beck am 22. Mai 2017 um 18 Uhr im Friedenssaal des Osnabrücker Rathauses. Der Politiker wird für sein Engagement für die Rechte von LGBT-Menschen ausgezeichnet. Besonderen Einsatz zeigte er bei der Abschaffung des § 175 StGB, der Entschädigung der danach Verurteilten, sowie der Abschaffung der sogenannten „Rosa Listen“. Das detaillierte Programm ist ab Anfang/Mitte April unter www.gayinmay.de zu finden und liegt an zahlreichen Stellen in Norddeutschland aus.

marc langer | Gay in May

Kontakt + und mehr Infos:
www.gayinmay.de



Alles wird anders
wir bleiben es!

8-11-11

ACHT-ELF-ELF DAS TAXI
ein Angebot der Funkmietwagen Hatscher GmbH

Russland

(queer.de) Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte hat einer im Februar bekannt gegebenen Entscheidung einstimmig mehrere Demonstrationsverbote für LGBTI-Aktivist:innen in Moskau und St. Petersburg als Verstoß gegen die Europäische Menschenrechtskonvention gewertet. Gleichzeitig beanstandeten die Richter mehrere weitere russische Repressionen gegen andere Bürgerrechtsaktivisten, die ebenfalls keine Kundgebungen abhalten durften. Fünf LGBTI-Aktivist:innen sprachen die Richter daher einen Schadensersatz in Höhe von insgesamt 35.000 Euro zu. Außerdem muss Russland einem Aktivist:innen 7.500 Euro für entstandene Kosten zahlen. Weiteren 17 Klägern wurde ein Schadensersatzsumme von insgesamt 160.000 Euro zugesprochen.



Europa

(queer.de) Das Europaparlament hat im Februar die Europäische Kommission aufgefordert, eine Gesetzesinitiative zu starten, damit alle EU-Länder automatisch Adoptionen aus den anderen Mitgliedsstaaten anerkennen müssen. Der Entschließungsantrag wurde mit 533 zu 41 Stimmen angenommen. In dem Dokument heißt es, dass bei Adoptionen nicht diskriminiert werden dürfe. Dabei wird spezifisch auf Artikel 21 der EU-Grundrechtecharta verwiesen, die Diskriminierung auch aufgrund der sexuellen Ausrichtung verbietet.

England

(queer.de) Mit dem sogenannten „Royal Consent“, also der Zustimmung der Königin, ist im Februar das sogenannte „Alan Turing's Law“ in Kraft getreten, das Verurteilungen wegen einvernehmlichem gleichgeschlechtlichen Sex in England und Wales durch eine Begnadigung („Pardon“) aufhebt. Die Regelung betrifft bei Verstorbenen alle entsprechenden Verurteilungen, wenn diese heute keine Straftat mehr darstellen. Bereits seit 2012 können in Großbritannien noch lebende Männer, die nach dem „Criminal Law Amendment Act 1885“ wegen Homosexualität verurteilt wurden, die Aufhebung ihres Urteils beantragen - in der Praxis werden diese aus den Akten und Führungszeugnissen gestrichen. Ist das bereits erfolgt, gelten diese Männer ab heute ebenfalls als begnadigt, ansonsten müssen sie diesen Schritt noch beantragen.

USA-2

(queer.de) Ivanka Trump, die Tochter des US-Präsidenten, soll nach Angaben der Zeitung „Politico“ gemeinsam mit ihrem Ehemann Jared Kushner wesentlichen Einfluss darauf gehabt haben, dass ihr Vater kein gegen Homo- und Transsexuelle gerichtetes Dekret erlassen hat. Demnach sollen sich die beiden eingesetzt haben, dass der Präsident sich in einer Pressemitteilung von der Einschränkung von LGBTI-Rechten distanzierte. Das Weiße Haus hatte darin versichert, dass Donald Trump „weiterhin LGBTQ-Rechten Respekt und Unterstützung entgegenbringen“ werde. Zuvor hatte es Medienberichte über eine bevorstehende Aufhebung des Obama-Dekrets gegeben, unter Verweis auf Quellen aus dem Weißen Haus.

Obsrbüte im Elsass. Foto: Manuela_RoZ

Estland

(queer.de) In Estland haben Gerichtsentscheidungen zu gleichgeschlechtlichen Paaren die Schlagzeilen an gleich zwei Tagen hintereinander dominiert. An einem Tag wurde eine Ehe zwischen zwei Männern offiziell registriert, am darauffolgenden Tagen wurden die Rechte eines lesbischen Paares ausgeweitet. Beide Paare hatten im Ausland geheiratet. Am bemerkenswertesten ist die bekannt gewordene Entscheidung eines Bezirksgerichts in der Hauptstadt Tallinn: In zweiter Instanz hatte das Gericht entschieden, dass die in Schweden geschlossene Ehe zwischen einem in Estland residierenden Schweden und einem weiteren Mann als Ehe in das nationale Register eingetragen werden muss.



USA-3

(queer.de) Tim Cook, der Vorstandsvorsitzende des amerikanischen Konzerns Apple, erhält den jährlich vom Washingtoner Journalismus-Museum vergebenen „Free Expression Award“ 2017 in der Kategorie „freie Meinungsäußerung“. Das gab das sogenannte Newseum bekannt. Cook werde ausgezeichnet, weil er sich bei „großen gesellschaftlichen Themen“ engagiert habe, darunter im Kampf „gegen Rassismus, für Privatsphäre, für den Umweltschutz, für Zugang zu Bildung und für LGBT-Rechte“. Er führte den LGBTI-freundlichen Unternehmenskurs seines Vorgängers fort. Apple konnte bereits seit Jahren beim Corporate Equality Index der LGBT-Organisation Human Rights Campaign 100 Prozent erzielen. 2014 outete sich Cook offiziell als schwul und beendete damit Spekulationen über seine sexuelle Orientierung.

Libanon

(queer.de) Im Libanon hat es erneut ein wegweisendes Urteil gegeben, das die strafrechtliche Verfolgung von Personen wegen einvernehmlichen gleichgeschlechtlichen Sex auf Dauer beenden könnte. Ein Strafrichter im Matn-Distrikt östlich der Hauptstadt Beirut lehnte es in seinem verhängten Urteil ab, neun Männer nach Artikel 534 des libanesischen Strafgesetzbuches zu verurteilen. Der Paragraph geht auf die französische Mandatszeit zurück und verbietet „widernatürlichen“ Geschlechtsverkehr, neben Bußgeldern droht eine Haftstrafe bis zu einem Jahr. In den letzten Jahren, zuletzt im Sommer 2016, hatten bereits mehrere Richter eine Bestrafung von Homosexuellen nach dem Paragraphen abgelehnt, 2014 auch die Verfolgung einer intersexuellen heterosexuellen Frau. Auf die Urteile und ihre Begründungen können sich andere Gerichte berufen, müssen es aber nicht.

Österreich

(queer.de) Alexander Van der Bellen ist in Wien als neuer Staatsoberhaupt der Republik Österreich vereidigt worden und stellte in seiner Antrittsrede klar, dass er ein Präsident für alle im Land lebenden Menschen sein möchte. Dabei erwähnte er insbesondere auch Schwule und Lesben: „Es ist auch gleich, wen sie lieben. Ob sie nun Frauen lieben oder Männer. Ganz gleich, ob sie Frauen oder Männer sind“, so der frühere Parteichef der Grünen. Sein Credo lautet: „Österreich, das sind wir alle“.

Peru

(queer.de) In Peru hat ein Gericht einer im Januar bekannt gegebenen Entscheidung erstmals angeordnet, dass die Behörden eine im Ausland geschlossene gleichgeschlechtliche Ehe anerkennen müssen. Geklagt hatte der peruanische Wirtschaftswissenschaftler Óscar Ugarteche Galarza, der seinen mexikanischen Partner Fidel Aroche Reyes bereits 2010 in dessen Heimatland geheiratet hatte. Ugarteche ist in Peru als LGBTI-Aktivist bekannt. Der 68-Jährige war der Mitbegründer der Organisation „Movimiento Homosexual de Lima“ (MHOL), die das Urteil auf Facebook als „historisch“ begrüßte.



Und zum Schluss

(queer.de) ist die Abkürzung für das schwul-lesbische (Web)magazin www.queer.de. Alle mit (queer.de) gekennzeichneten News können in voller Länge unter der o.a. Webadresse nachgelesen werden. Es lohnt sich.

Literatur für alle Fachbereiche und vieles mehr

Uhlhornsweg 99, 26129 Oldenburg
E-mail: uni@cvo-buch.de
Internet: www.cvo-buch.de
Telefon: 0441 / 716 77

CvO
Unibuch
Buchhandlung



FLIT* Party
(roz) Oldenburg. Am Freitag, den 11. März findet ab 21 Uhr in der Kneipe des Alhambra's die feministische FLIT* Party statt. FLIT* steht für *Frauen*Lesben*Inter*Trans*-Menschen. Das Sternchen* zeigt in verschiedene Richtungen und zeigt damit, dass vielfältige Geschlechtsidentitäten, Erfahrungen und L(i)ebensweisen gemeint sind. Anlässlich des historischen feministischen Kampftages am 8. März wird mit vielen tollen FLIT*Menschen gemeinsam ein Raum geschaffen zum Feiern, Tanzen, Austauschen und Musik hören. Näheres unter www.alhambra.de/termine

Ihr Lieben! Im Sommer 1996 gab es ein besonderes Ereignis in Oldenburg. Eine 1. Party des Autonomen Feministischen Referates für Lesben und andere Frauen wurde veranstaltet. Diese war ein großer Spaß, so die Autorin Monika. Lest selbst aus der RoZ, Ausgabe 45, Sept./Okt. 1996 wie die Party verlief. Ich kann mich übrigens gut an diese Party erinnern mit ihren tollen Sängerinnen und der Jonglierkünstlerin Ute. Lest selbst, was passierte. Eure *manuela* | RoZ.

„Das Beste aus Nichts“: A-Capella, Chansons und Feuerspiele

Die 1. Party des Autonomen Feministischen Referats für Lesben und andere Frauen war ein großer Spaß

Für einen amüsanten Samstagabend sorgten am 13. Juli „Die Milchschnitten“ (Alex und Simone), Uta Jonglierkünstlerin sowie Jennifer und Barbro. Das Programm des Abends stand unter dem Titel „Das Beste aus Nichts“. Die „Die Milchschnitten“ sowie Jennifer und Barbro begeisterten mit einer geringen Instrumentierung, sprich Gesang begleitet durch Klavier oder Gitarre, Halb-Playback- und A-Capella-Gesang die 400 FrauenLesben im Alhambra.

In verschiedenen selbstgetexteten und komponierten Liedern erzählten „Die Milchschnitten“ die alltäglichen Erlebnisse von „Wiltrud“, einer Lesbe, die zunächst euphorisch alle Lesben klasse findet (...Johanna, Gertrud, Waltraud...) und sich außerdem gegen die gängigen Klischees abgrenzt („Du siehst heute schon wieder so feminin aus. Klar, ich bin ja auch 'ne Frau“).

Nach Wiltruds anfänglicher Euphorie trifft sie irgendwann die Frau ihres Lebens und verbringt eine Nacht („Diese Nacht“) mit ihr. Allerdings verläuft nicht alles so wie geplant und Wiltrud wird verlassen. Traurig und allein singt sie „No longer mine“, aber besinnt sich kurze Zeit später auf ihre Qualitäten und gibt „So schön“ zum Besten. Mit neuem Selbstbewusstsein geht sie wieder auf die FrauenLesbendisco und trifft dort erneut eine andere Frau ihres Lebens und verfällt dem „Fieber“ (eine eigene Version des Klassikers von Elvis Presley).

Bei solchen Spitzfindigkeiten und ironischen Texten konnte das Publikum leicht über einige Blackouts hinwegsehen und wünschte sich als zweite Zugabe, nach „Teardrops“, den Song „Mercedes Benz“, eine deutsche Version des Songs von Janis Joplin, mit dem „Die Milchschnitten“ schon auf dem Frauen!esbenfest in Dangast begeisterten.

Verwunderung kam auf mit Utas feuriger Jonglierkunst. In Begleitung von kraftvoller

Musik trat sie aus dem Hintergrund auf die Bühne - in der Hand das Feuer. Zu den stürmisch-treibenden Klängen von Gianna Nannini verwandelte sie das Alhambra in einen Ort aus fliegenden Flammen und blauen Kreisen im Dunkeln.

Bissig und zynisch präsentierten sich Jennifer (Gesang) und Barbro (Klavier). Nachdenkliche Texte und Melodien zu Beginn („Looking through“) über Ängste, innere Mauern und den Weg raus aus dem Dunkeln im eigenen Selbst. Zwischen der Ambivalenz des Begehrens („Oh, Du gemeine Schöne“) und der eigenen Siegesicherheit (Blues - „I was born to make you lonely, I was born to make you blue, I was born to make you love me and think of me right through...“) ging es weiter zu „Schmachtende Junglesben“, in dem die Vorurteile gegenüber den jungen Lesben besungen wurden. Nach der eher selten ausschließlich glücklichen Liebe („Magic“) wurde die Problematik besungen, Geliebte, aber nicht ernstzunehmende Partnerin zu sein („Zweisamkeit“).

Im Finale traten „Die Milchschnitten“ mit Jennifer&Barbro gemeinsam mit einem Trennungslied der anderen Art auf. Anfänglich noch als Chanson getarnt entpuppte sich das Stück zu einem eingängigen, melodiosen Rap - begleitet von Drumcomputer und Klavier. Sichtlich erstaunt war das Publikum, als das Klavier sich urplötzlich selbstständig machte und Barbro ganz lässig nach vorne trat, um auch zum Abschluß endlich mit den anderen Künstlerinnen und Ilka, die ausgesprochen sympathisch durchs Programm führte, eine Zigarette zu rauchen.

monika s.

Oldenburg

Bremen

Fachtag der NVBF

(pm) Hannover. Am 18. März 2017 von 10 - 17 Uhr findet der Fachtag NVBF - „Ehrenamtliches Engagement in der Arbeit mit queeren Geflüchteten - Erfahrungen, Bedarfe und Perspektiven“ in Hannover statt. Dieser Fachtag gibt vielfältige Anregungen zum Engagement im Themenfeld der LSBTI als Asyl- und Fluchtgrund und bietet die Gelegenheit zum intensiven Austausch mit Experten, den queeren Strukturen im Land und ehrenamtlich Engagierten. Näheres unter www.nvbf.de

STAND.UP Party

(pm) Bremen. Am Samstag, 11.03.2017 wird im Magazinkeller/Schlachthof (Findorffstraße 51, 28215 Bremen) ab 23 Uhr eine Party im STAND.UP unter dem Motto: „Wo Engel mit Teufeln tanzen“ gefeiert. Mit der Teilnahme werden zahlreiche queere Projekte in Bremen und umzu unterstützt. Bis Mitternacht 3,50 €, danach 4 €. 16-/17-jährige benötigen einen „Muttizettel“ von www.partyzettel.de

Neue Homophilias-Homepage

(pm) Oldenburg. Nun ist es passiert: Es gibt eine neue Homophilias-Homepage! Jetzt auch mobil nutzbar und mit Szene-Kalender und Szene-Guide. Für Euch gibt es dann immer einen speziellen View auf den Kalender, gleich für jeweils einen ganzen Monat. Termin-Import aufs Handy ist das Nächste, was kommen wird... www.homophilias.de

Hannov

Bauer macht schlauer!

Fahrschule Bauer

Bahnhofstr. 91
26919 Brake
Tel. 0 44 01 - 7 06 97 30



Dein Fahrlehrer Markus Kube freut sich auf Dich!

Die Rosigen Kinoseiten

Von Sören Kierkegaard stammt das Zitat: „Was ist Jugend? Ein Traum. Was ist Liebe? Der Inhalt des Traums.“ Eine wunderbare Beschreibung für den Coming-of-age Film „Siebzehn“, der gerade mit dem Max-Ophüls-Preis ausgezeichnet worden ist. Hauptdarstellerin Elisabeth Wabitsch wurde als beste Newcomerin geehrt. Also unbedingt reingehen! Mit verschiedenen Zeitebenen spielt der argentinische Film „Esteros“. In poetischen Bildern, die an den magischen Realismus von Gabriel Garcia Márquez erinnern, entwickelt sich eine spannungsgeladene Liebesgeschichte. Eine schöne Zeit im Kino wünscht euch stefan | RollenWechsel

RollenWechsel

Cine k in der Kulturetage
Bahnhofstr. 11, Oldenburg
Info: Tel. 0441-2489646
www.rollenwechsel.net



Heimliche Küsse (Baisers cachés)

+ Vorfilm „The blue dress“ (von Lewis-Martin Soucy, Frankreich 2013, 10 Min, ohne Worte)

R.: Didier Bivel, Frankreich 2016, 88 Min, franz. mit dt. UT
6.3.2017, 20 Uhr

Cine k

Coming Out in einer französischen Kleinstadt. Was passiert, wenn nach einer Party ein Foto mit zwei knutschenden Jungs ins Netz gestellt wird? Wie verhalten sich die Eltern zu ihren Söhnen? Wie stehen die Lehrer dazu? Und wie verhalten sich die Liebenden selbst, wenn sie plötzlich Farbe bekennen müssen? Ein ausgezeichnete Spielfilm, überzeugend dargestellt von zum Teil César-prämierten Schauspielern_innen (Catherine Jacob, Patrick Timsit, Bruno Putzulu).



L-Nacht Affinity

(Nach dem Roman „Selinas Geister“ von Sarah Waters)

R.: Tim Fywell, Großbritannien/Rumänien/Kanada 2008, 93 Min, engl. mit dt. UT

27.3.2017, 20 Uhr

Cine k

Margaret Prior fühlt sich unter den Zwängen der feinen Gesellschaft des viktorianischen Englands eingeeengt. Verschmäht von ihrer großen Liebe Helen bewirbt sie sich als Gesellschafterin für die Insassinnen einer Frauenstrafanstalt und widmet sich bald mit besonderer Aufmerksamkeit der mysteriösen Selina, zuvor ein stadtbekanntes Geistermedium. Auch Selina scheint eine ungewöhnliche Seelenverwandtschaft zu spüren und beschwört Margaret, ihr zur Flucht zu verhelfen...

In Kooperation mit dem Autonomen Feministischen Referat der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg



Holding the man

R.: Neil Armfield, Australien 2015, 127 Min, engl. mit dt. UT
3.4.2017, 20 Uhr

Cine k

Obwohl die Liebe der Oberschüler Timothy und John 1976 auf Widerstände in der Schule und in ihren Familien stößt, lassen sie sich nicht beirren, auch nicht durch Dritte oder ein Studium im fernen Sydney. Doch es gibt etwas, das stärker als ihre Liebe ist ... Die gelungene filmische Umsetzung der gleichnamigen Autobiographie von Timothy Conigrave ist verdientermaßen mit Preisen ausgezeichnet worden: wuchtig, feinfühlig, berührend, witzig und überaus sehenswert.

Club der Rosa Tanzenden Bremen e.

Standard & Latein für
Lesben, Schwule und Andere



NEU im zweiten Quartal 2017:

Anfänger und Anfängerinnen Kurs

Beginn am

Mittwoch, den 5. April 2017 um 20:00 Uhr

dann wöchentlich bis zum Beginn der Sommerferien

beim TC Gold und Silber

Saal 1 in Walle

Waller Heerstr. 46, 28217 Bremen

Straßenbahn Linie 2 und 10, Haltestelle: Gustavstr.

clubderrosatanzenden@web.de

ClubDerRosaTanzenden.de



L-Nacht

Desert hearts

R.: Donna Deitch, USA 1985, 91 Min, deutsche Synchronfassung
24.4.2017, 20 Uhr

Cine k

Ein Klassiker der Lesbenfilme nach 30 Jahren noch einmal auf großer Leinwand: Nevada 1959. Vivian, Literaturprofessorin aus New York, kommt nach Reno, um sich nach zwölf Jahren leidenschaftsloser Ehe scheiden zu lassen. Cay arbeitet in einem Spielcasino. Sie hat immer eine fürs Bett, sucht jedoch die Frau, die ihr wirklich etwas bedeutet. Cay verliebt sich in die ältere Vivian und verführt sie mit atemberaubender Selbstverständlichkeit.

In Kooperation mit dem Autonomen Feministischen Referat der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg



Esteros

R.: Papu Curotto, Argentinien/Brasilien/Frankreich 2016, 83 Min, span. mit dt. UT

8.5.2017, 20.30 Uhr

Cine k

Matias und Jeronimo kennen sich seit ihrer Kindheit. In den letzten gemeinsamen Ferien bekommt ihre Freundschaft eine sinnliche Komponente. Doch dann nimmt Matias' Vater weit entfernt eine Arbeit auf und die Familie zieht mit. Zehn Jahre später kehrt Matias – nun mit seiner Freundin – in die Stadt seiner Kindheit zurück. Zufällig trifft er hier auf Jeronimo und die alten Gefühle kommen wieder hoch.



Kino - Kalender

RollenWechsel
Heimliche Küsse (Baisers cachés)
 + Vorfilm „The blue dress“
 6.3.2017, 20 Uhr
 Cine k

Queerfilmnacht
Below her mouth
 17.3.17, 20.30 Uhr
 City 46 Bremen

L-Nacht
Affinity
 27.3.2017, 20 Uhr
 Cine k

RollenWechsel
Holding the man
 3.4.2017, 20 Uhr
 Cine k

Queerfilmnacht
Siebzehn
 21.4.17, 20.30 Uhr
 City 46 Bremen

L-Nacht
Desert hearts
 24.4.2017, 20 Uhr
 Cine k

RollenWechsel
Esteros
 8.5.2017, 20.30 Uhr
 Cine k

5. CSD-Filmrolle
Below her mouth
 29.5.17, 20 Uhr
 Cine k

Queerfilmnacht
The nest
 Vorführtermin im Mai über www.city46.de
 City 46 Bremen

CSD FILMROLLE



Auftakt zur 5. CSD-Filmrolle
Below her mouth

R: April Mullen, Kanada 2016, 92 Min., deutsche Synchronfassung
 29.5.17, 20 Uhr
 Cine k

In Jasmines heterosexuellem Leben läuft alles nach Plan, bis sie eines Nachts die selbstbewusste Dallas (schwedisches Männermode-Modell Erika Linder) kennenlernt und von ihr ebenso elegant wie offensiv angemacht wird. Nur wenige Tage später beginnt eine leidenschaftliche Affäre. Ein Film über den Moment unerwarteter Begegnung, die so tief ist, dass sich zwei Leben schlagartig ändern. Am Set mit komplett weiblicher Filmcrew gedreht!

In Kooperation mit dem Autonomen Feministischen Referat der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Biographische Notizen:

Stefan, Jahrgang 1982, wohnt in Oldenburg. Er arbeitet seit 8 Jahren bei RollenWechsel mit und engagiert sich für das Queer Film Festival Oldenburg. Außerdem ist er in der Initiative Grundeinkommen Oldenburg aktiv.



queerfilm



City46

Birkenstr. 1, 28195 Bremen
 Haltestelle „Herdentor“ / nahe Hbf
 Tel. 0421 3876731
www.queerfilm.de • www.city46.de



Queerfilmnacht
Below her mouth

R: April Mullen, Kanada 2016, 92 Min., deutsche Synchronfassung
 17.3.17, 20.30 Uhr
 City 46 Bremen
 s. 5. CSD-Filmrolle am 29. Mai



Queerfilmnacht
Siebzehn

R: Monja Art, Österreich 2017, 103 Min., deutsche Fassung
 21.4.17, 20.30 Uhr
 City 46 Bremen

Die letzten Wochen vor den Sommerferien, endlose Möglichkeiten, das Versprechen von Freiheit - Liebe, Sehnsucht, Herzschmerz - mit siebzehn hat man es nicht immer leicht. Paula, Externe im Internat, kümmert sich um ihren kranken Vater, liebt Französisch und ist heimlich in Charlotte verliebt. Die wiederum hat einen Freund. Dann gibt es da noch Lilli, die ständig darauf aus ist, Grenzen zu überschreiten.

Anders als in den meisten Coming of age-Filmen bleibt hier eine klischeehafte Story aus, vielmehr konzentriert Regisseurin Art sich auf das eigentliche Thema, dass wohl die meisten Siebzehnjährigen herumtreibt: Teenage angst. Beim 38. Filmfestival in Saarbrücken (2017) erhielt SIEBZEHN gerade den Max-Ophüls-Preis und Elisabeth Wabitsch wurde als Beste Nachwuchsschauspielerin ausgezeichnet.



Queerfilmnacht
The nest

R: Filipe Matzembacher & Marcio Reolon, Brasilien 2016, vierteilige Serie - jeweilige Episodenlaufzeit 26 Min., port. mit dt. UT

Der genaue Vorführtermin im Mai stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, bitte informiert euch über www.city46.de
 City 46 Bremen

Der fahnenflüchtige Soldat Bruno kommt nach Porto Alegre auf eigene Mission. Auf der Suche nach seinem Bruder, den er seit Jahren nicht gesehen hat, kommt er in Kontakt mit der queeren Bohème der Stadt, die ihn schnell als einen von ihnen erkennen und aufnehmen. Weit von zu Hause entfernt findet er eine neue Heimat und eine neue Familie.



K13 CLUB SAUNA

★ Noch bis 14. Mai:
unter der Woche schon ab 13 Uhr ★



SchaumParty

++ Licht aus - Schaum an! ++
Sa. 11. März
ab 14 Uhr geöffnet,
ab 22 Uhr Schaum in der Fun-Area.

K13-Nackt

Sa. 8. April
ab 14 Uhr geöffnet,
die Sauna hüllenlos genießen...

K13-Nackt

++ mit ESC-gucken ++
Sa. 13. Mai
ab 14 Uhr geöffnet,
die Sauna hüllenlos genießen...

Klävemannstraße 13 · 26122 Oldenburg
Tel. 0441 998 74 99 · www.k13-sauna.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 13 bis 24 Uhr
Sa. 14 Uhr bis So. 24 Uhr NONSTOP Sauna



Februar

SA | 25.02.
OLDENBURG:

20:00 Party: **Rosa Warm Up**, mit Longdrink Happyhour bis Mitternacht, 3Raumwohnung
23:00 Party: **Rosa Disco - das Original!** Party von und für Lesben und Schwule im Alhambra - mit der neuen RoZ! - Eintritt: 5,-, veranstaltet vom NaUnd e.V.

BREMEN:

10:00 Lesbian Outdoor: **Wanderung durchs Moor**, Treffpunkt Hauptbahnhof
22:00 Fetisch: **Piss**, Zone 283

MO | 27.02.
Rosenmontag
OLDENBURG:

22:00 Kino: **Raven's Touch**, präsentiert von RollenWechsel, im Cine k (Kulturetage)

März

Achtung: Weitere Termine auf den "Rosigen Seiten" gleich nach dem Kalender !!!

MI | 01.03.
OLDENBURG:

20:30 Kneipe: **FLIT* Kneipe**, im Alhambra, Hermannstraße 83

DO | 02.03.
OLDENBURG:

20:00-23:00 Kneipe: **FrauenLesbenKneipe**, im Hempels, Ziegelhofstraße 83

SA | 04.03.
BREMEN:

20:00 (Einlass) Konzert: **KWEER unplugged** - Konzert mit Brendan Lewes, Acoustic / Folk / Singer-Songwriter (UK), Eintritt frei, Spenden erbeten, im KWEER

NORDEN-NORDDEICH:

15:00 **9. Queer-Boßeln** mit dem GleichArt Café Norden, Treff um 14:30 direkt am Deich (Deichstr. in der Nähe vom Hotel „Großer Krug“, Essen ab 18 Uhr im geänderten Lokal „Zur guten Quelle“

SO | 05.03.

BREMEN:

15:00 Stadtrundgang: **Gelehrten Frauenzimmern auf der Spur**, Treffpunkt: Schweineskulptur Sögestraße, Infos bei belladonna e.V.

MO | 06.03.

OLDENBURG:

20:00 Kino: **Heimliche Küsse (Baisers cachés) + Vorfilm „The blue dress“**, präsentiert von RollenWechsel, im Cine k

ALTENBÜCKEN:

06.-10.03. Kurs: **Durchstarten in der Lebensmitte** - mit Achtsamkeit (BU) (Warteliste, bitte nachfragen) (Regine Aumüller) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

FR | 10.03.

ALTENBÜCKEN:

10.-12.03 Kurs: **Symbiose und Autonomie** - ein Aufstellungswochenende (Iris Gordon) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

10.-12.03 Kurs: **Biografisches Schreiben für Nachkriegskinder** - Hindernisse im eigenen Leben verstehen (Renate Borghs) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

SA | 11.03.

OLDENBURG:

21:00 Party: **Feministische FLIT*Party**, Alhambra-Kneipe, Hermannstr. 83

22:00 Party: **Licht aus - Schaum an!** Schaumparty in der K13-Sauna, Schaum ab 22:00 in der Fun-Area, geöffnet ab 14:00, Klävemannstr. 13

BREMEN:

10:00-18:00 Seminar: **Alltagssexismus - nicht mit uns!**, bei belladonna e.V.

23:00 Party: **STAND.UP: Wo Engel mit Teufeln tanzen**, Mottoparty im Magazinkeller des Schlachthofs

SO | 12.03.

BREMEN:

15:00 Erzählcafé: **Wer/welche braucht Feminismus?** bei belladonna e.V.

MO | 13.03.

ALTENBÜCKEN:

13.-17.03. Kurs: **Stressmanagement für den Berufsalltag** (BU) (Warteliste, bitte nachfragen) (Ulla Twenhövel) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

FR | 17.03.

BREMEN:

20:30 Kino: **Below her mouth**, Queerfilmnacht, City 46 Bremen

ALTENBÜCKEN:

17.-19.03. Kurs: **Tanzen für Frauen mit Grundkenntnissen** - Foxtrott, Walzer, Rumba, Chacha, Tango (Katharina Eberstein) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

SA | 18.03.

OLDENBURG:

20:00 Party: **Weckdienst-Party - die Party für Aufgeweckte**, Ladies only!, Tanzschule Wienholt, Bremer Heerstr. 152, weitere Infos siehe NEWS in dieser Ausgabe



Leckerer Frühstück...

Di - Fr ab 9.00 Uhr
Sa + So ab 10.00 Uhr

Damm 36 · Oldenburg

Di 9.00 - 23.00 Uhr
Mi, Do, Fr 9.00 - 20.00 Uhr
Sa + So 10.00 - 20.00 Uhr
Mo Ruhetag · Andere Termine für größere Gruppen möglich
Tel. 0441 - 17 33 0

SA | 18.03.

OLDENBURG:

22:00 Party: **Bärenerwachen bei der MÄNNERFABRIK** (men only!!!) Treff für Bären und Kerle in Leder, Uniform, Rubber und alle anderen Männer, Rauchercafé in Kooperation mit SVeN und dem Orden der Schwestern der Perpetuellen Indulgenz, Alhambra, Hermannstraße 83, Eintritt 5,-

HANNOVER:

10:00-17:00 Tagung: **Fachtag NVBF** - Ehrenamtliches Engagement in der Arbeit mit queeren Geflüchteten - Erfahrungen, Bedarfe und Perspektiven, näheres unter www.nvbf.de

SO | 19.03.

BREMEN:

15:00 Tanz: **Rosa Tanzcafé**, mit Kaffee und Kuchen für 5,-, Kantine 5, An der Weide 50a, veranstaltet vom Club der Rosa Tanzenden Bremen e.V.

15:00 Vernissage: **Zustände des Gehirns**, Bilder von Hüsnü Cal, Sonntagscafé und Ausstellungseröffnung, im KWEER

MO | 20.03.

Frühlingsanfang

OLDENBURG:

19:30 Kneipe: **Die Montagskneipe** - für alle netten Leute, im Hempels, Ziegelhofstraße 83

21:00 **Stammtisch schwuler Lehrer** bei der Montagskneipe

ALTENBÜCKEN:

20.-24.03. Kurs: **Balance anstatt Burnout** (BU) - Aktivierung der Selbstheilungskräfte durch Achtsamkeit und Entschleunigung (Ursula Georgii) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

SA | 25.03.

OLDENBURG:

20:00 Party: **Rosa Warm Up**, mit Longdrink Happyhour bis Mitternacht, 3Raumwohnung

SA | 25.03.

OLDENBURG:

23:00 Party: **Rosa Disco - das Original!** Party von und für Lesben und Schwule im Alhambra, Eintritt: 5,-, veranstaltet vom NaUnd e.V.

BREMEN:

10:00 Lesbian Outdoor: **Radtour**, Treffpunkt Hauptbahnhof

SO | 26.03.

Beginn der Sommerzeit

MO | 27.03.

OLDENBURG:

20:00 Kino: **Affinity** (nach dem Roman „Selinas Geister“ von Sarah Waters), L-Nacht, im Cine k

ALTENBÜCKEN:

27.-31.03. Kurs: **Klare Kommunikation mit der Methode „The Work of Byron Katie“** (BU) (Warteliste, bitte nachfragen) (Lava Mechthild Ewersmeyer) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

DI | 31.03.

ALTENBÜCKEN:

31.03.-02.04. Kurs: **Vertrauen gewinnen - Zen Mo(ve)ments** - Meditation, Heilyoga und Bewegung (Christina Stuckert) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

31.03.-02.04. Kurs: **Wie lerne ich als hochsensible Frau, mich besser abzugrenzen** (Maria Bosman) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

April

Achtung: Weitere Termine auf den "Rosigen Seiten" gleich nach dem Kalender!!!

SA | 01.04.

OLDENBURG:

22:00 Party: **Party pur** - powered by Homophilias, von und für Lesben und Schwule, im Alhambra, www.homophilias.de

SO | 02.04.

REINHAUSEN / GÖTTINGEN:

02.-09.04. Workshop: **Heilfasten - Gesundheitsworkshop für Schwule**, VA-Nr. 7414, Akademie Waldschlösschen, weitere Angebote unter www.waldschloesschen.org

MO | 03.04.

OLDENBURG:

20:00 Kino: **Holding the man**, präsentiert von RollenWechsel, im Cine k

MI | 05.04.

OLDENBURG:

20:30 Kneipe: **FLIT* Kneipe**, im Alhambra, Hermannstraße 83

BREMEN:

20:00 Kursbeginn: **Standard und Latein** für Anfänger und Anfängerinnen, wöchentlich bis zum Beginn der Sommerferien, Waller Heerstr. 46 (Saal 1 / TTC Gold und Silber), veranstaltet vom Club der Rosa Tanzenden Bremen e.V.

HOMOPHILIAS
Party pur
1.4.2017 ab 22 Uhr
im Alhambra/OI
Info & Kontakt unter www.homophilias.de / info@homophilias.de

DO | 06.04.

OLDENBURG:

20:00-23:00 Kneipe: **FrauenLesbenKneipe**, im Hempels, Ziegelhofstraße 83

SA | 08.04.

OLDENBURG:

ab 14:00 Party: **K-13 Nackt**, hüllenlos alle Saunaräumlichkeiten genießen, in der K13-Sauna, Kläve-mannstr. 13

BREMEN:

20:00 (Einlass) Lesung: **Anika Hoffmann - Ich lese vor, weil ich es kann!** kurzweilige Geschichten, im KWEER

DO | 13.04.

REINHAUSEN / GÖTTINGEN:

13.-17.04. Workshop: **Spirituelle Praxis für schwule Männer**, Ostern im Waldschlösschen, VA-Nr. 7401, Akademie Waldschlösschen, weitere Angebote unter www.waldschloesschen.org

FR | 14.04.

Karfreitag

ALTENBÜCKEN:

14.-17.04. Kurs: **Beschwingt in den Frühling tanzen** (Ostern) - Tanzen für Frauen mit guten Grundkenntnissen (Warteliste, bitte nachfragen) (Katharina Eberstein) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

SA | 15.04.

OLDENBURG:

22:00 Party: **MÄNNERFABRIK** (men only!!!) Treff für Bären und Kerle in Leder, Uniform, Rubber und alle anderen Männer, Rauchercafé in Kooperation mit SVeN und dem Orden der Schwestern der Perpetuellen Indulgenz, Alhambra, Hermannstraße 83, Eintritt 5,-

SO | 16.04.

Ostersonntag

BREMEN:

15:00 Tanz: **Rosa Tanzcafé**, mit Kaffee und Kuchen für 5,-, Kantine 5, An der Weide 50a, veranstaltet vom Club der Rosa Tanzenden Bremen e.V.

MO | 17.04.

Ostermontag

OLDENBURG:

19:30 Kneipe: **Die Montagskneipe** - für alle netten Leute, im Hempels, Ziegelhofstraße 83
21:00 **Stammtisch schwuler Lehrer** bei der Montagskneipe

DI | 18.04.

ALTENBÜCKEN:

18.-21.04. Kurs: **Einführung in die Konzentrierte Bewegungstherapie KBT** (BU) - Fortbildung im Frauenbildungshaus in Altenbücken

04. August, 18 Uhr – 06. August, 14 Uhr
SOMMER FEST
Kennenlernen. Vernetzen. Spaß haben. Gemeinschaft erleben.
WO Frauenbildungs- und Tagungshaus Altenbücken (27333 Bücken)
WIE Anmeldung bis 30.06.2017 direkt unter Frauenbildungshaus@altenbuecken.de
Lesbisch in Niedersachsen
www.lesbisch-in-niedersachsen.de
Niedersachsen Gefördert aus Mitteln des Landes Niedersachsen.
QN Queeres Netzwerk Niedersachsen e.V.

FR | 21.04.

BREMEN:

20:30 Kino: **Siebzehn**, Queerfilm-macht, im City 46

ALTENBÜCKEN:

21.-23.04. Kurs: **Die Kraft der Stimme: Rufen - Juchzen - Jodeln** (Ursula Scribano) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

MO | 24.04.

OLDENBURG:

20:00 Kino: **Desert hearts**, L-Nacht im Cine k

ALTENBÜCKEN:

24.-28.04. Kurs: **Resilienz** (BU) - Strategien zur Stärkung seelischer Widerstandskraft (Warteliste, bitte nachfragen) (Birgit Levi) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

FR | 28.04.

ALTENBÜCKEN:

28.-30.04. Kurs: **Persönlichkeitsentwicklung** - mit Pferden als Trainingspartner (Dagmar Fuchs) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

BREMEN:

20:00 Kneipe: **Eierlikör, Käseigel und Prosecco**, musikalischer Rückblick auf die schönsten Perlen und den schlimmsten Trash aus der Grand-Prix-Geschichte und der Vorschau auf die diesjährigen Teilnehmer, Musikabend im KWEER

SA | 29.04.

OLDENBURG:

20:00 Party: **Rosa Warm Up**, mit Longdrink Happyhour bis Mitternacht, 3Raumwohnung

23:00 Party: **Rosa Disco - das Original!** Party von und für Lesben und Schwule im Alhambra - Eintritt: 5,-, veranstaltet vom NaUnd e.V.

BREMEN:

10:00 Lesbian Outdoor: **Radtour**, Treffpunkt Hauptbahnhof

Mai

Achtung: Weitere Termine auf den "Rosigen Seiten" gleich nach dem Kalender !!!

MO | 01.05.

Maifeiertag

WILHELMSHAVEN:

Gemeinsamer Stand von QUEERströmung e.V. und dem LSVD am **Fest der Kulturen** des DGB zum 1. Mai auf dem Pumpwerk-Vorplatz **ALTENBÜCKEN:**

01.-05.05. Kurs: **Azidosetherapie - Lust auf Gesundheit?** - entsäuern - entgiften - Darm reinigen - Gewicht reduzieren (Helga Wuttke) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

OSNABRÜCK:

Vom 01. bis 28. Mai - Gay in May 2017

MI | 03.05.

OLDENBURG:

20:30 Kneipe: **FLIT* Kneipe**, im Alhambra, Hermannstraße 83

DO | 04.05.

OLDENBURG:

20:00-23:00 Kneipe: **FrauenLesbenKneipe**, im Hempels, Ziegelhofstraße 83

SA | 06.05.

OLDENBURG:

22:00 Party: **LesBiSchwule Motto-party**, im Alhambra

MO | 08.05.

OLDENBURG:

20:30 Kino: **Esteros**, präsentiert von RollenWechsel, im Cine k

ALTENBÜCKEN:

08.-12.05. Kurs: **In der Ruhe liegt die Ausdruckskraft** (BU) - Ganzheitliche Rhetorik und Selbstbehauptung (Warteliste, bitte nachfragen) (Dr. Saskia Schottelius) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

FR | 12.05.

ALTENBÜCKEN:

12.-14.05. Kurs: **Die Weisheit des Körpers - der Grund des Seins** (Margit Seeling) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

SA | 13.05.

Eurovision Song Contest

OLDENBURG:

ab 14:00 Party: **K-13 Nackt mit ESC gucken**, hüllenlos alle Saunaräumlichkeiten genießen, in der K13-Sauna, Klävemannstr. 13

BREMEN:

20:00 ESC: **Käseigel, Prosecco und Eierlikör**, „Celebrate diversity“, Das Finale, live und in HD im KWEER

SA | 13.05.

BREMEN:

23:00 Party: **STAND.UP-Party**, Mottoparty im Magazinkeller des Schlachthofs

MO | 15.05.

OLDENBURG:

19:30 Kneipe: **Die Montagskneipe** - für alle netten Leute, im Hempels, Ziegelhofstraße 83

21:00 **Stammtisch schwuler Lehrer** bei der Montagskneipe

ALTENBÜCKEN:

15.-19.05. Kurs: **Stressregulation durch Atemarbeit** (BU) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

FR | 19.05.

CLOPPENBURG:

20:00 Konzert: **ANIKA Auweiler**, Singer und Songwriterin für Songs, Chansons und Lieder, präsentiert von „elfe - equal love female in Kooperation mit Briefkasten reloaded, im Briefkasten

SA | 20.05.

OLDENBURG:

22:00 Party: **MÄNNERFABRIK** (men only!!!) Treff für Bären + Kerle in Leder, Uniform, Rubber + alle anderen Männer, Rauchercafé in Koop. m. SVeN + dem Orden der Schwestern der Perpetuellen Indulgenz, Alhambra, Hermannstr. 83, Eintritt 5,-

SO | 21.05.

BREMEN:

15:00 Tanz: **Rosa Tanzcafé**, mit Kaffee und Kuchen für 5,-, Kantine 5, An der Weide 50a, veranstaltet vom Club der Rosa Tanzenden Bremen e.V.

DO | 25.05.

Himmelfahrt

REINHAUSEN / GÖTTINGEN:

25.-28.05. **Treffen Lesbischer Lehrerinnen**, willkommen sind alle lesbischen, queeren Lehrerinnen / Sozialpädagoginnen / Erzieherinnen aller Hautfarben und jeden Alters, Akademie Waldschlösschen, weitere Infos unter www.waldschloessen.org

SA | 27.05.

OLDENBURG:

20:00 Party: **Rosa Warm Up**, mit Longdrink Happyhour bis Mitternacht, 3Raumwohnung

23:00 Party: **Rosa Disco - das Original!** Party von und für Lesben und Schwule im Alhambra - mit der **neuen RoZ!** - Eintritt: 5,-, veranstaltet vom NaUnd e.V.

BREMEN:

10:00 Lesbian Outdoor: **Radtour**, Treffpunkt Hauptbahnhof

AURICH:

CSD in Aurich, Infos unter www.csd-aurich.de

MO | 29.05.

OLDENBURG:

20:00 5. CSD-Filmrolle: **Below her mouth**, im Cine k

ALTENBÜCKEN:

29.05.-02.06. Kurs: **Stressbewältigung durch Achtsamkeit** (BU) nach Kabat-Zinn (MBSR) (Warteliste, bitte nachfragen) (Jana Willms) im Frauenbildungshaus in Altenbücken, Tel.: 04251/7899

Vorschau

SA | 03.06.

OLDENBURG:

22:00 Party: **Party pur** - powered by Homophilias, von und für Lesben und Schwule, im Alhambra, www.homophilias.de

HANNOVER:

03.+04.06. **CSD Hannover**

DO | 08.06. - FR | 16.06.

MÖZENER SEE:

29. FrauenLesbenSommerCamp

SA | 17.06.

OLDENBURG:

CSD Nordwest, weitere Infos in der nächsten RoZ und auf www.csd-nordwest.de

FR | 04.08. - DO | 06.08.

ALTENBÜCKEN:

Sommerfest von LiN (Lesbisch in Niedersachsen), Infos unter www.lesbisch-in-niedersachsen.de

?

Euer Termin soll in die nächste Ausgabe? Einer der Termine ist nicht mehr aktuell? Dann schnell Mail an KalenderRoZ@gmx.de.

!

Termine können nur berücksichtigt werden, wenn sie bis Redaktionsschluss (Dienstag, den 09. Mai 2017) vorliegen.

VERITAS
Weine - nicht nur.

Oral-Erlebnis

Exzellente Weine, Spirituosen und köstliche Leckereien.

in Eversten: Hauptstraße 34
in Rastede-Neusüdende: Metjendorfer Straße 226
im Internet: www.vinarius.de

Leben ist Veränderung /

Jetzt zur AXA wechseln /

AXA Generalvertretung **Joachim Mirkes**
Ofenerfelder Straße 1b, 26215 Metjendorf (Oldb)
Tel.: 04 41 1 31 77, Fax: 1 31 97, joachim.mirkes@axa.de

Oldenburg

Vorwahl 0441

GRUPPEN

Be Different, Jugendgruppe für Lesben & Schwule bis 25 Jahre, c/o NA UND Lesben- und Schwulenzentrum, Fr 18 h im Zentrum

Fliegende Späne, Holzwerkstatt für Frauen, Do 10-16 h, Kläemannstr. 11, PLZ 26122, Tel. 36104511

Homosexuelle Alkoholiker und Alkoholikerinnen-Selbsthilfegruppe, regelmäßige Treffen, Kontakt/Infos: Tel. 884848 (BeKoS), Tel. 015755503255 (Wolfgang)

Homosexuelle und Kirche (HuK), Regionalgruppe OL, Info unter Tel. 4087015, www.huk.org

IBIS - Interkulturelle Arbeitsstelle e.V., Fachbereich Antidiskriminierungsstelle, Kläemannstr. 16, PLZ 26122, Tel. 884034, ads@ibis-ev.de, www.ibis-ev.de

LOFTIES-Stammtisch, Lesben in und um Oldenburg, 2. Di 20 h, im Cafe Extrablatt, Lange Str. 90, PLZ 26122, lofties@gmx.de

LuST (Lesben- und Schwulentag e.V.), Vorbereitung des CSD NordWest, Kreativ:Labor, Bahnhofstr. 11, PLZ 26122, Tel. 57870, Fax 2057990, www.csd-nordwest.de, 1. + 3. Di 19.30 h

Mädchenhaus Oldenburg e.V., Cloppenburg Str. 35, PLZ 26135, Kontakt- und Infostelle: Tel. 12864, Flexible Hilfen: Tel. 12854, Mädchentreff: Tel. 61422, Hort/Schülerinnentreff: Tel. 64248

MÄNNERfabrik, Schwulengruppe (Leder, Uniform, Gummi, Bären und andere), Party: 3. Sa 22h, im Alhambra, Post: c/o Alhambra, info@maennerfabrik.de, www.maennerfabrik.de

Michael-Sartorius-Stiftung c/o NA UND Lesben- und Schwulenzentrum, Ziegelhofstr. 83, PLZ 26121, Tel. 7775923, Fax 76478

NA UND Lesben- und Schwulenzentrum, Ziegelhofstraße 83, PLZ 26121, Tel. 7775990 (Kneipencafé Hempels), Tel. 7775923 (Büro und Gruppen), Fax 76478, www.naund-oldenburg.de

Plenum: 3. Mi 20 h
Rosa Disco: letzter Sa 23 h im Alhambra
Rosige Zeiten-Redaktion: 2. + 4. Mi 19 h (außer 4. Mi vor Erscheinen der Ausgabe)

Ernie + Bert Jugendgruppe: Fr 18 h
Kneipencafé Hempels: 3. Mo 19.30 - 22 h (Kneipe für nette Leute), 1. Do 20 - 23 h (Lesbenkneipe), Fr 21 - 24 h (Kneipe für nette Leute)

Oldenburger Lesbenchörin, andersrum-und-immerschief@gmx.de

Regenbogen-Kindergruppe für lesbische Mütter und ihre Kinder, Kontakt: uta.wagener@uni-oldenburg.de

Schwestern der Perpetuellen Indulgenz (O.S.P.I.) im Tempel der nordischen Freude e.V., c/o Oldenburgische Aids-Hilfe e.V., Bahnhofstr. 23, PLZ 26122, kapitel@nordschwwestern.de

Schul lesbishe Trans* Aufklärung (SchLAu) Oldenburg, c/o NA UND Lesben- und Schwulenzentrum, Treffen: 2. Mo 20 h im Hempels, Ziegelhofstr. 83, info@oldenburg.schlau-nds.de, www.oldenburg.schlau-nds.de, www.schlau-nds.de

SMart, Pf. 1925, PLZ 26009

Transsexuelle, Transgender, Transvestiten, 2. Di 19 h im NA UND Lesben- und Schwulenzentrum, Ziegelhofstr. 83, Tel. 0175-7090821

Völklinger Kreis, Regionalgruppe OL, Christian Landowski, Tel. 9266491, www.vk-online.de

BERATUNG & HILFE

AIDS-Beratung im Gesundheitsamt, Industriest. 1, Eingang G, PLZ 26122, Tel. 235-8619, Mo-Fr 10-11.30 h, Mi 17-18.30 h

AIDS-Hilfe Oldenburg (AHO), Bahnhofstr. 23, PLZ 26122, Tel. 14500 (Büro), Tel. 19411 (Beratung), Fax 14222, www.aidshilfe-oldenburg.de, info@aidshilfe-oldenburg.de

Büro + Beratung: Di + Do 9-13 h, Mi 11-15 h, Fr 9-12 h
Frühstück: Fr ab 10.30 h

Antidiskriminierungsstelle (ADS), Alexander Str. 48, PLZ 26121, Tel. 884016, Fax 9849606, Offene Sprechstunde: Mo 14 - 18 h, Do 10 - 12 h
BeKoS, Beratungs- und Koordinationsstelle für Selbsthilfegruppen, Lindenstr. 12a, PLZ 26123, Tel. 884848

Beratungsstelle für AusländerInnen und Flüchtlinge der AWO, Bahnhofstr. 23, PLZ 26122, Tel. 925830

ComingOutGruppe für Männer, Infos: Tel. 0176/77336508 (Martin)

Frauenbüro der Stadt Oldenburg, Stau 73, PLZ 26105, Tel. 2352135, frauenbuero@stadt-oldenburg.de, www.oldenburg.de/stadtol/index.php?id=3360

Frauenhaus e.V., Postfach 1825, PLZ 26008, Tel. 47981

Hospiz St. Peter - ein Haus für Sterbende, Georgstr. 23, PLZ 26121, Tel. 2291399

Konfliktschlichtung e.V., Täter-Opfer-Ausgleich und Mediation, Kaiserstr. 7, PLZ 26122, Tel. 27293, Tel. 3503226, Fax 3503227

ProFamilia Oldenburg, Bahnhofspatz 10 (im Postgebäude), PLZ 26122, Tel. 88095, Fax 884217, oldenburg@profamilia.de, Di/Do 9 - 12 + 16 - 18 h, Fr 9 - 12 h

SVeN (Schwule Vielfalt erregt Niedersachsen) c/o AIDS-Hilfe Oldenburg e.V., Treffen: 1.+3. Do 19.30h, in der AIDS-Hilfe, Bahnhofstr. 23, www.svenkommt.de, info@aidshilfe-oldenburg.de

Schwuleschisches Überfalltelefon des

LSVD, Tel. 19228 (bundesweit)

Vertrauensstelle Benjamin, Beratungsstelle des Kinderschutzzentrums Oldenburg, Friderikenstr. 3, PLZ 26135, Tel. 17788 (Büro, Mo - Fr 9 - 12 h), Tel. 4860800 (Wohngruppe)

Wildwasser (Verein gegen sexuellen Mißbrauch an Mädchen), Lindenallee 23, PLZ 26122, Tel. 16656, Fax 2489553, info@wildwasser-oldenburg.de, www.wildwasser-oldenburg.de

HOCHSCHULE

Autonomes Feministisches Referat, c/o AstA der CVo-Uni, Ullhornsweg 49-55, Raum M1-155, PLZ 26111, Tel. 798-2680 (Café), 798-2959 (Büro), 798-2959 (Archiv), Fax 798-3164, www.femref.uni-oldenburg.de, feministisches.referat@uni-oldenburg.de

Cafézeiten im FLIT*chen: Di 13-16 h, Do 12-15 h
FLIT* Fahrradwerkzeiten: 3. Di 19-22 h

Autonomes Schwulenreferat im AstA der CVo-Uni, Ullhornsweg 49-55, PLZ 26111, AstA-Trakt, Raum M 1-160, Tel. 798-2578, Fax 798-2576, schwulenreferat@uni-oldenburg.de, www.schwulenreferat.uni-oldenburg.de

Öffnungszeiten: Do 13 - 13:45 h
Queercafé: Mi 14 - 16 h

Café FLIT*chen für Frauen*, Lesben*, Inter*, Trans*, im Mensa-Gebäude der Uni Oldb, Wegbeschreibung und aktuelle Öffnungszeiten unter www.femref.uni-oldenburg.de/angebote/flit-chen
Gleichstellungsstelle an der CVo-Uni, Ammerländer Heerstr. 114-118, PLZ 26111, Gebäude A 10, Raum 0-018-0-021, Tel. 7982632, Tel. 7982249, Tel. 7983724, Fax 7983756

Gleichstellungsstelle der Jade Hochschule, Ofener Str. 19, PLZ 26121, Raum HL 5/6 (Verwaltungsgebäude), Sprechzeiten: Mo-Do 9-16 h, Fr 9-14 h, Tel. 7708-3226

VERANSTALTUNGSORTE

Alhambra, Hermannstr. 83, PLZ 26135, Tel. 14402, Fax 2488660, alhambra@alhambra.de, www.alhambra.de

Kulturretage, Bahnhofstr. 11, PLZ 26122, Tel. 924800

PFL, Städtisches Kulturzentrum, Peterstr. 3, PLZ 26121, Tel. 235-3061

Zentrum für Frauengeschichte, Cloppenburg Str. 71, PLZ 26135, Tel. + Fax 776990, zfg.oldenburg@tiscali.de

SPORT

Homosexueller Sportverein Oldenburg e.V., www.hsvo.de, hsvo@gmx.de
Volleyball: Fr 20.30-22 h, Sporthalle Herbartgymnasium, Herbartstr.; Mi 18.15-19.45 h, Sporthalle OBS Osternburg, Sophie-Schütte-Str. 10
Badminton: Do 20.30-22 h, Sporthalle BBS II, Straßburger Str.
Tischtennis: Mo 20.30-22 h, Sporthalle Herbartgymnasium, Herbartstr.

Schwuler Kegelclub, „Fröhlich und ... dingsbums“, alle vier Wochen Mi im Kegelzentrum Oldenburg, Kreyenstr. 41, Tel. 04409/909076 oder Tel. 0171/7069543 (Dirk), slamm@gmx.net

Tanzclub Harmonia Oldenburg e.V., Gerstweg 9, PLZ 26125, Tel. 381576, info@tch-oldenburg.de

Tanzschule Wienholt, Gaby & Martina, Bremer Heerstr. 152, PLZ 26155, Tel. 9200488, www.tanzschulewienholt.de

MEDIEN

Casablanca Programmokino, Johannisstr. 17, PLZ 26121, Tel. 884757, Fax 88072

Medienbüro Oldenburg, Bahnhofstr. 11, PLZ 26122, Tel. 2489646, Fax 9987140, info@cine-k.de, www.cine-k.de

Rollenwechsel, lesbischschwule Kinogruppe, im NA UND Lesben- und Schwulenzentrum, Tel. 7775923, post@rollenwechsel.net, www.rollenwechsel.net

Rosige Zeiten, Magazin für Lesben und Schwule, Ziegelhofstr. 83, PLZ 26121, Fax 76478, rosigezeiten@gmx.de, www.rosige-zeiten.net, Redaktionsleitung: 2. + 4. Mi 19 h (außer 4. Mi vor Erscheinen)

Weckdienst, Oldenburgs E-Mail-Infoservice für Lesben, info@weckdienst2007.de, www.weckdienst2007.de

SZENE

Babylon, Event-Club, Donnerschwer Str. 50, PLZ 26123, letzter Sa: Rosa Disco After-Show-Party ab 3 h, www.babylon-oldenburg.de

3Raumwohnung, Abraham 13, PLZ 26122, www.3raumwohnung.net, Di - Sa ab 18 h, letzter Sa: Rosa Disco Warm Up, Mi: Queer Kneipe, Playstation 3, Nintendo, Gesellschaftsspiele, Kickern 4free

Funzel, Bar/Kneipe, Nadorster Str. 67, PLZ 26123, Tel. 59423006, tägl. ab 17 h

Hempels, Kneipencafé im NA UND Lesben- und Schwulenzentrum, Ziegelhofstr. 83, PLZ 26121, Tel. 7775990 (Hempels), Tel. 7775923 (Büro), Fax 76478
Kneipe für nette Leute: 3. Mo 19.30 - 22 h
Lesbenkneipe: 1. Do 20 - 23 h

Kneipe für nette Leute: Fr 21 - 24 h

K 13 Sauna Club, Kläemannstr. 13, PLZ 26122, Tel. 9987499, www.k13-sauna.de, Mo - Fr 12 - 24 h, Sa ab 14 h bis So 24 h durchgehend

Wunderbar, Nadorster Str. 8, PLZ 26123, Fr + Sa ab 22 h

Zwitscherstübchen, Gaststätte, Bahnhofspatz 5, PLZ 26122, Tel. 17753, täglich ab 15 h

PARTIES

Homophilias, c/o Alhambra, Disco für Lesben und Schwule, info@homophilias.de, www.homophilias.de, 1. Sa in geraden Monaten 22 h, im Alhambra

LesBiSchwule Mottoparty, c/o Alhambra, Disco für Lesben, Schwule + andere nette Leute, 1. Sain ungeraden Monaten 22h, www.LesBiSchwule-Mottoparty.de

MÄNNERfabrik, Party für Leder, Uniform, Gummi, Bären und andere, c/o Alhambra, info@maennerfabrik.de, www.maennerfabrik.de

Rosa Disco - das Original, die lesbischschwule Disco, c/o NA UND Lesben- und Schwulenzentrum, letzter Sa 23 h, Alhambra, Eintritt: 5 €

KAUFRAUSCH

Gegendruck, selbstverwaltete Offsetdruckerei, Bremer Str. 68a, PLZ 26135, Tel. 13270, Fax 14769, gegendruck@gmx.de, Mo-Fr 9 - 17 h

Horizont Reisen, Stau 35-37 (Ecke Kaiserstr.), PLZ 26122, Tel. 26133, Fax 26466, Mo-Fr 10-18 h, Sa 10-13 h & **Horizont Reisen** im Ökologie Centrum Oldenburg, Ullhornsweg 99, PLZ 26129, Tel. 7781722, Fax 7781733, Mo-Fr 10-18 h, Sa 10-13 h, www.horizontreisen.de, info@horizontreisen.de

Cloppenburg

CSD Cloppenburg Organisationsteam, Organisation des CSD Cloppenburg, info@csd-clp.de, www.csd-clp.de

Gay, Lesbian and Friends Stammtisch Cloppenburg, 4. Do 20 h im „Briefkasten“, Bahnhofstr. 12, 49661 Cloppenburg, m.holzitzner@land-lust.info

Westerstede

Schwules Ammerland, schwulesbischer Stammtisch, Do 20 h im Bistro Capitol, Kirchenstr. 4 (Erkennungszeichen: Regenbogenflagge), Tel. 04409/909076 oder 0171/7069543 (Dirk), stammtisch-wstinfo@ewetel.net, www.schwulesammerland.de, Gayromeo-Profil: Stammtisch-WST

Ostfriesland

GRUPPEN

Cocoon - Transiente Selbsthilfe, eine Initiative des Land LuST e.V., (im Familienzentrum Aurich), Jahnstr. 2, 26603 Aurich, 3. Do 19-21 h

Lesbenklöntreff Ostfriesland, Ort + Zeit über Tel. 04921/66339

LLIO - Lesbisch Leben in Ostfriesland, Stammtisch für lesbische Frauen, 3. Sa ab 19 h, llioaurich@gmx.de

PEERGROUP 8 - Land LuST e.V., Jugendgruppe (im Familienzentrum Aurich), Jahnstr. 2, 26603 Aurich, Do 18:30-20:30 h

Queerbeet - Stammtisch für MitarbeiterInnen der Deutschen Telekom, 3. Mo 19 - 24 h, im GleichArt Café im Jugendhaus, Parkstr. 45 A, 26506 Norden, www.queerbeet.info

Rainbow-Point, schwul-lesbischer Treff, www.rainbowpoint.de, Tel. 0163/2094770 oder Tel. 04952/6109118 (Folli), 1. + 3. Fr ab 20 h in 26842 Ostrhauderfehn, Hauptstraße 57

SchLAu Ostfriesland, Teamtreffen monatlich im Café LifePoint (im Gesundheitsamt Emden), Ysaac-Brons-Str. 16, 26721 Emden, Tel. 04931 8209140, info@ostfriesland.schlau-nds.de, www.ostfriesland.schlau-nds.de

BERATUNG & HILFE

Cocoon - Transsexuelle Selbsthilfe, 2. Do 20-22 h, Kuppenwarf 1, Leer, Kontakt + Infos: www.land-lust.info/cocoon.html

Gesundheitsberatung Life-Point - Fachdienst Gesundheit, Ysaac-Brons-Str. 16, 26721 Emden, Tel. 04921/871665, LifePoint@emden.de, offene Beratung: Mo-Do 8-17 h, Fr 8-12 h und nach Vereinbarung

Kontaktstelle für lesbische Frauen, Infos & Coming Out, 1. Mi 16-18 h, FamZ Aurich, Jahnstr. 2, Tel. 01578 340 7096, llioaurich@gmx.de

Lesbentelefon, Infos & Coming-Out, Tel. 04921/66339, chrgrueter@compuserve.de, tägl. ab 15h

SVeN Ostfriesland - Schwule Vielfalt erregt Niedersachsen, c/o Café LifePoint (Gesundheitsamt Emden), Ysaac-Brons-Str. 16, 26721 Emden, Ostfriesland@svenkommt.de, www.svenkommt.de

Trans*-Selbsthilfegruppe im GleichArt Café Norden, Jugendhaus, Parkstr. 45 A, 26506 Norden, Tel. 04931 9307854, Timo@gleichart-cafe.de

VERANSTALTUNGSORTE

Jugendzentrum Alte Post, Cirksenastr. 2a, 26721 Emden, Tel. 04921/872109

Zollhaus e.V., Pf. 2266, 26772 Leer, Bahnhofstr. 4, 26789 Leer, Tel. 0491/67649

KNEIPEN & CAFÉS

Café LifePoint, Ysaac-Brons-Str. 16, 26721 Emden, Di 20-23:30h, Mi 19-23:30h, 2. Sa 20h Party

GleichArt Café, info@gleichart-cafe.de, www.gleichart-cafe.de, 1. + 3. Mo 19 h im Jugendhaus, Parkstr. 45 A in 26506 Norden

Queer Café Aurich, Mo 19.30 - 23 h, im Jugendzentrum Aurich, Breiter Weg 24, 26603 Aurich, Tel. 04941/63007

Regenbogencafé im Café International in Leer, Do 20 - 24 h, Kuppenwarf 1 (am Ernst-Reuter-Platz), PLZ 26789, Tel. 0491/92939311, www.regenbogencafe.de

Ulrichs* Café & Kultur (im Familienzentrum Aurich), Jahnstr. 2, 26603 Aurich, Fr 18.30-23 h

Wilhelmshaven

Vorwahl 04421

GRUPPEN**Gay in WHV**, Kontakt über Facebook oder [www.planetromeo.com/Gay in WHV](http://www.planetromeo.com/Gay_in_WHV)**Lesbengruppe WHV**, Kontakt über www.lesarion.com**Queereros**, für QUEERs bis 30 Jahre, Treffen 1. Fr 18 h beim Streetwork-Team Süd, Oldeogestr. 4a, PLZ 26382, <http://queereros.queerstroemung.de>
QUEERströmung e.V. - schwul, lesbisch, bi, trans* im Nordwestlichen Niedersachsens, Admiral-Klatt-Str. 20, PLZ 26382, Tel. 3588192, Tel. 01575-7585620, www.queerstroemung.de, 2. Fr 20 h: Queer Friday, in Süly's Astra Pott**BERATUNG & HILFE****Anonyme Aids-Beratung** im Gesundheitsamt, Gökerstraße 68, PLZ 26384, Tel. 161683
Schlüsselblume, Beratung gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Kindern, Weserstr. 192, PLZ 26382, Tel. 201910**Cocoon** - Transsexuelle Selbsthilfe, 3. Di 18-20 h. Kontakt + Infos: www.land-lust.info/cocoon.html, www.wilhelmshaven.aidshilfe.de, Tel. 21149
Wilhelmshaver AIDS-Hilfe e.V., Paul-Hug-Straße 60, PLZ 26382 (Hinterhof), Tel. 21149 (Büro), Tel. 19411 (anonyme Beratung), Fax 27939, info@wilhelmshaven.aidshilfe.de, www.wilhelmshaven-aidshilfe.de
Büro + Beratung: Mo, Fr 10-14 h, Mi 14-18 h und nach Vereinbarung**HOCHSCHULE****Gleichstellungsstelle der Jade Hochschule**, Friedrich-Paffrath-Str. 101, PLZ 26389, Raum 5 231 (Südgebäude), Sprechzeiten: Mi 13-15 h + nach Vereinbarung, Do 10-15 h + nach Vereinbarung, Tel. 985-2379**VERANSTALTUNGSORTE****Junges Theater**, Rheinstr. 91, PLZ 26382**Kling Klang**, Börsenstr. 73, PLZ 26382**Pumpwerk**, An der Deichbrücke, PLZ 26382**Stadthalle**, Grenzstr. 32, PLZ 26382**KNEIPEN & CAFÉS****Café und Bar Celona** (Nordseepassage), Bahnhofplatz 1, PLZ 26382, Tel. 5066440**M.A.N.U.'s Kneipe**, Börsenplatz 41, PLZ 26382, Tel. 0162 3148763, www.woistmanu.de**Offenes Frühstück** - frisch ins Wochenende, Fr 10.30 h, in der Wilhelmshaver AIDS-Hilfe e.V., Anmeldung bis Mi Abend unter Tel. 21149 oder www.wilhelmshaven-aidshilfe.de**Süly's Astra-Pott**, Börsenstr. 79, PLZ 26382, Tel. 9644871**Zur Sonne**, Grenzstr. 21, PLZ 26382, Tel. 21502**Bremen**

Vorwahl 0421

GRUPPEN**AK Plus**, Politik für Lesben und Schwule, Bi-, Inter- und Transidente, c/o Rat+Tat-Zentrum, www.ak-plusbremen.de**Angelegenheiten gleichgeschlechtlicher Lebensweisen**, Die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen, Axel Toth, Bahnhofplatz 29, PLZ 28195, Tel. 361-2338, axel.toth@soziales.bremen.de**Belladonna**, Kultur, Bildung und Wirtschaft für Frauen, mit Literaturarchiv über Lesben, Sonnenstr. 8, PLZ 28203, Tel. 703534, www.belladonna-bremen.de, Büro: Mo-Di 10-17 h, Mi-Do 10-19 h, Archiv: Di 13-15 h, Do 15-18.30 h**Da capo al dente**, lesbischwuler Chor, Probe Do 20-22 h in der Waller Musikschule, Schleswiger Str. 4, PLZ 28219, www.dacapoadente.de**DieCanTanten**, lesbischer Chor, www.cantanten.de, Probe Mi 19.30 im Mädchenkulturhaus, Heinrichstr. 21, PLZ 28203**Frauen lernen gemeinsam**, Am Hulsberg 11, PLZ 28205, Tel. 3614948, www.frauen-lernen-gemeinsam.de, Mo-Fr 10-16 h**Green Hot Spots**, Werder Bremen Queer Fans, www.hotspots.de.tl, hot-spots@gmx.de**Homosexuelle und Kirche** (HuK), Regionalgruppe HB, c/o Volkmar Bystrich, Schwachhauser Heerstr. 65a, PLZ 28211, Tel. 3498705, www.bremen.huk.org, bremen@huk.org; Offener Abend: 1. Fr 19-21 h, in der Friedensgemeinde Bremen, Humboldtstr. 175, PLZ 28203**ILSE-Gruppe Bremen** - Initiative lesbischschwuler Eltern (Regenbogenfamilien), Kontakt: ilse.bremen@svd.de**Interkulturelles Frauenzentrum De Colores**, Infocafé und LesbenFrauenChor, c/o Mädchenkulturhaus, Heinrichstr. 21, PLZ 28203, Tel. 704744, www.decolores.de**LAV Bremen**, Lesben ab 40, 2. So 17 h bei belladonna, Sonnenstr. 8, Tel. 2469629**Lederclub Nordwest** (LCNW), c/o Zone283, Tel. 532099, www.lcnw.de, bremen@lcnw.de**Mädchenkulturhaus**, Bund Deutscher Pfadfinderinnen, Heinrichstr. 21, PLZ 28203, Tel. 328798, www.bdp-maedchenkulturhaus.de, Büro Di-Do 11-13 h, Mädchentreff Mo-Do 14.30-18.30 h**Offener Trauertreff**, für Lesben, die ihre Liebste durch Tod verloren haben, Katharina Midasch, lesbenundtrauer@web.de**RAT & TAT-Zentrum Bremen e.V.** - Verein für queeres Leben, Theodor-Körner-Str. 1, PLZ 28203, Tel. 704170 (Beratung), Tel. 700007 (Büro), Fax 700009, zentrum@ratundtat-bremen.de, www.ratundtat-bremen.deBüro: Di + Do 10-15 h (Tel. 700007)
Lesbenberatung: Mi 11-13 h

AIDS- + Schwulenberatung: Mo, Mi, Fr 11-13 h, Di 15-18 h

HIV-Café für Menschen mit HIV und AIDS: 1. + 3. Do 16-18 h

Jugendgruppe Respekt - SchwulesBischer Jugendtreff bis 25 Jahre: Fr 18-20 h

„Ans andere Ufer?!“, Selbsthilfegruppe für das späte Coming Out, 2. Di 20 h, www.ans-andere-ufer.de
Eltern schwuler Söhne/lesbischer Töchter: 3. Do 19 h
Anonyme AlkoholikerInnengruppe für Lesben und Schwule: Mi 19.30 hBi it!, Café von Bisexuellen für alle, 4. Do 20 h
Sonntagsfrühstück für Lesben: 1. So 10-13 h, Kontakt: sonntagsfruehstueckHB@gmx.de
Elsie's - die Frauenkneipe im KWEER: letzten Di 19-22 hTrans*Peer-Beratung und Trans*Rechtsberatung (offene Sprechstunde): 2. Di 17 h
Trans* Café: 2. Di 19 hTangiert - Frauen-Initiative, SHG für Frauen, deren Partner sich als schwul/bisexuell bekennen: 3. Mi 20 h Anmeldung erforderlich unter: tangiert-bremen@gmx.de**ROW Stammtisch**, chrkuecks@gmx.de, 2. Mi ab 19.30 h im Jad's Piano, Zur Reege 15, 27404 Zeven, www.jads-piano.de**Schwule über 40**, Tel. 425204 Engelbert
Transsexuelle Menschen in Bremen, www.transsexuelle-menschen-bremen.de, swb.gruppe@nord-com.net**Stammtisch für Schwule und Lesben**, Di 20 h in der Treff-bar Rendezvous, Elisabethstr. 34 in Bremen Walle**Trans Recht e.V.**, Solinetz Bremen & Umzu für Trans*menschen + Freund_innen zu Themen rund um Transgeschlechtlichkeit, c/o RAT & TAT-Zentrum Bremen e.V., www.trans-recht.de**Schwusos**, Lesben und Schwule in der SPD, schwusos@spd-bremen.de**Völklinger Kreis e.V.**, Berufsverband für schwule Führungskräfte, Regionalgruppe Bremen, Tel. Geschäftsstelle 03030103880, bremen@vk-online.de, www.vk-online.de/bremen.html**BERATUNG & HILFE****Aids-Hilfe Bremen**, Sietwall 3, PLZ 28203, Tel. 336363-13, Tel. NotfallTel. 0171-8992819, www.aidshilfe-bremen.de, Beratung Mo-Fr 10-15 h**Gesundheitsamt Bremen**, Horner Str. 60-70, PLZ 28195, www.gesundheitsamt-bremen.de, Tel. 36115-121**Frauengesundheitszentrum**, Elsflether Str. 29, PLZ 28219, Tel. 3809747, www.fgz-bremen.de, Di 10-13 h, Do 16-19 h**Lesbian Line Bremen**, Mathildenstr. 89, PLZ 28203, Tel./Fax 3399046, www.lesbianline.de, 1. + 3. Do 19-21 h Tel. Beratung**Männertherapiezentrum**, Bismarckstraße 8, PLZ 28203, Tel. 5577788 oder 988 95 95, mvorwold@t-online.de, www.maenner.de.vu**Notruf für vergewaltigte Frauen und Mädchen**, psychologische Beratungsstelle für Frauen/Männer, Mädchen/Jungen und Partner/Angehörige, Am Barkhof 32, PLZ 28209, Tel. 15181, www.frauennotruf-bremen.de, Mo-Do 10-17 h, Telefonsprechstunde: Mo 14-15 h**Rat & Tat-Zentrum** (siehe Gruppen)**HOCHSCHULE****Autonomes Feministisches Referat für FrauenLesben**, Bibliothekstr. 1, PLZ 28359, Tel. 218-69747, www.asta.uni-bremen.de, femref.uni-bremen@web.de**Queer Community Bremen**, für Studierende, WiMIs, Dozenten, Techniker u.a., c/o Asta-Büro, Studierendenhaus, Bibliothekstr. 1, PLZ 28359, Tel. 218-9585, queertreff.hb@yahoo.de**SPORT****Club der Rosa Tanzenden Bremen e.V.**, Standard und Latein, clubderrosatanzenden@web.de
Standard-, Latein- und Tango Argentino Kurse unterschiedlichen Niveaus. Der Einstieg in die laufenden Kurse ist jederzeit möglich.
Rosa Tanzcafé: 3. So 15-18 h mit Kaffee + Kuchen, Kantine 5, An der Weide 50a, PLZ 28195, 5 € Treff: 3. Mi ab 19.45 h im Rat+Tat-Zentrum**Fahrradtour mit Olaf**, olaf.peine@gmx.net, 3. Sa ab 11 h am Roland, Marktplatz, PLZ 28195 (April-September)**frauenTANZschule Bremen**, Hemeinger Str. 56, PLZ 28205, Tel. 4985040, www.frauentanzschule-bremen.de**Lesbian outdoor group**, jeden letzten Samstag im Monat einen Tag draußen verbringen, Tel. 7943464**Umwerfend e.V.**, Frauen- und Lesbensportverein, Roonstr. 11, PLZ 28203**Wärmer Bremen**, lesbischwuler Sportverein, c/o Rat & Tat-Zentrum, Tel. 78494, www.waermerbremen.de, Gruppen: Aerobic, Badminton, Bauch-Beine-Po, Boxen, Schwimmen, Tischtennis, Volleyball, Yoga**MEDIEN****Kanal Banal**, Radio für junge Schwule, 92,5 MHz (Antenne), 101,85 (Kabelnetz HB), team@daschwuleRadio.de, www.daschwuleRadio.de
CITY 46, Kommunalkino Bremen, Birkenstraße 1, PLZ 28195, www.city46.de, info@city46.de
queerfilm e.V., c/o CITY 46 Büro, Bahnhofstr. 28-31, PLZ 28195, www.queerfilm.de**TRULLA e.V.** FrauenLesbenKalender im Netz, www.trulla-bremen.de, c/o Rat + Tat Zentrum, Theodor-Körner-Str. 1, PLZ 28203**KNEIPEN & CAFÉS****Bronx** Jeans- und Lederbar, Bohnenstr. 1b, PLZ 28203, Tel. 702404, www.bronxbremen.de, tägl. ab 22 h
cafe il conte, Gramker Heerstr. 137, PLZ 28719, Tel. 68493158**friends café bar bistro**, Rembertstr. 32, PLZ 28203, Tel. 2581860, www.friends-bremen.de, Mo - Sa ab 19 h, So ab 16 h Kaffeeklatsch mit frischer Torte**König Lounge Bar**, Ostertorwallstr. 68, PLZ 28195, Tel. 2231273, www.koeniglounge.de, Mo - Sa ab 16 h**Kweer Bar**, Kneipe, Café im Rat+Tat-Zentrum, Theodor-Körner-Str. 1, PLZ 28203, Tel. 700008, www.kweer.de**Next Club**, Am Brill 6, PLZ 28195, www.next-bremen.de, Do ab 20 h, Fr + Sa ab 23 h**Queens Bar** für Nachtschwärmer, Außer der Schleifmühle 10, PLZ 28203, Tel. 325912, www.queens-bremen.de, tägl. ab 20 h**Rendezvous Musik-Kneipe**, Elisabethstr. 34, PLZ 28217, Tel. 383159, www.rendevous-bremen.de, 2. Do ab 20 h, Ort kann wechseln, siehe Webseite**Schlampenkneipe** männerfrei für Frauen, Lesben, Transgender, Intersex, im Zakk, Sielpfad 11, PLZ 28203, www.schlampenkneipe.wordpress.com, Fr + Sa ab 22 h**Schwarzer Hermann**, Hohenlohe Str. 4-6, PLZ 28209**Zone283** (Zone Oliv), Kornstr. 283, PLZ 28199, Tel. 532099, www.zone283.de, Fr + Sa ab 22 h**PARTIES****Gay Candy**, im Club Moments, Vor dem Steintor 65, PLZ 28203, www.club-moments.de, 3. Sa ab 23 h**Queer Affair**, im Gleis 9, Bürgermeister-Smidt-Str. 15, PLZ 28195, Tel. 70901785, www.queer-affair.de, 1. Sa ab 22:30 h**StandUp-Disco**, www.bremen.gay-web.de/standup, 2. Sa ungerader Monat ab 23 h, im Schlachthof/Magazinkeller, Findorffstr. 51, PLZ 28215**NETZSEITEN**www.schwule-vaeter-bremen.de
www.queerserver.de**Cloppenburg****CSD Cloppenburg Organisationssteam**, Organisation des CSD Cloppenburg, info@csd-clp.de, www.csd-clp.de**Frauenstammtisch** für lesbische Frauen, 1. Freitag in Cloppenburg, Kontaktaufnahme: Lesbenstammtischcloppenburg@web.de**Gay, Lesbian and Friends** Stammtisch Cloppenburg jeden 4. Do. des Monats ab 20.00 Uhr im Bernay's (Mühlenstraße 20-22 49661 Cloppenburg) m.holtzner@land-lust.info**Vechta****Lesben Gruppe**, c/o FrauenGesundheitsTreff, Im Bahnhof/Gleis 1, PLZ 49377, Tel. 04441/82281, 2. Di 20 h**Emsland****GRUPPEN****Cocoon** Transidente Selbsthilfe, eine Initiative des LAND LuST e.V., in der „grünen Oase“, Hebbelstr. 19, 49718 Meppen, 3. Mo 19:30 h**Peergroup8** - LAND LuST e.V. Jugendgruppe, im Jugendzentrum IAM, Königstr. 8, 49716 Meppen, Di 18:30-20:30 h**Regenbogenfamilien**, eine Initiative der LAND LuST e.V., regelmäßige Treffen im gesamten Weser-Ems-Gebiet + Ostfriesland. Kontakt: c.brake@land-lust.info**BERATUNG & HILFE****AIDS-Hilfe Emsland e.V.**, Mühlenstiege 3, 49808 Lingen, Tel. 0591/54121, Beratung 0180 33 19411, www.aidshilfe-emsland.de**Psychosoziale Praxis** Pascal Hartmann-Boll (Kooperation mit LAND LuST e.V.) Friedhofstraße 15, 49744 Osterbrock, Tel. 0173 5476637, Tel. 05907 2289002, www.lebensberatung-emsland.de**STAMMTISCHE****Lingen**: Frauenstammtisch, 4. Fr 19.30 h im Maxim, Am Markt 18, 49808 Lingen**Lingen**: Gay, Lesbian and Friends, 1. Di 19 h im Café Extrablatt, Am Markt 12, 49808 Lingen**Meppen**: Gay, Lesbian and Friends, 2. Do 20 h in der „Alten Wäscherei“, Bahnhofstr. 3, 49716 Meppen**Papenburg**: Gay, Lesbian and Friends, 2. Fr 20 h im News-Café, Am Stadtpark 35, 26871 Papenburg**Werlte**: Gay, Lesbian and Friends, 1x im Quartal, Sa 10 h bei Möbel Wilkens (Brunchen). Infos: c.brake@land-lust.info**NETZSEITEN**www.gayemsland.de
www.gaytime-lingen.de
www.land-lust.info**Grafschaft Bentheim****AIDSHilfe Grafschaft Bentheim**, Lindenallee 54, 48527 Nordhorn, Tel. 05921/76590, Tel. 05921/19411**Frauenberatungsstelle**, Bernhard-Niehus-Str. 39, 48527 Nordhorn, Tel. 0591/77779**Gay, Lesbian and Friends** Stammtisch Cloppenburg jeden 4. Do. des Monats ab 20.00 Uhr im Bernay's (Mühlenstraße 20-22 49661 Cloppenburg) m.holtzner@land-lust.info

Osnabrück

Vorwahl 0541

BERATUNG / GRUPPEN

Aids-Hilfe Osnabrück e.V., Präventionszentrum, Möserstr. 44, PLZ 49074, Tel. 801024, Fax 804788, mail@aidshilfe-osnabrueck.de, www.aidshilfe-osnabrueck.de, Mo + Mi 10 - 14 h, Do 14 - 18 h und nach Vereinbarung
 + Pink Cinema, Kinoabend für Lesben, 1. Di 19.30 h
 + Rosa Monitor, der Kinoabend rund ums Thema schwule Männer, 3. Mo 19.30 h
 + Beratungstelefon für schwule Männer, Do 14 - 19 h, Tel. 801024

Autonomes Referat für Lesben und andere Frauen, Universität Osnabrück, Alte Münze 12, PLZ 49074, Tel. 23326, frauenlesben_referat@web.de

Autonomes Schwulenreferat im AstA der Universität Osnabrück, Alte Münze 12, PLZ 49074, schwulenreferatos@web.de, www.asta.uos.de

Frauenarchiv, Alte Münze 12, PLZ 49074, Tel. 23326, frauenarchiv@web.de

Frauenberatungsstelle/-zentrum, Spindelstr. 41, PLZ 49080, Tel. 803405, www.Frauen-Maedchenberatung.de

FrauenLesbenChor TAKTLOS, Do 20 Uhr, Ev. Familienbildungsstätte Osnabrück, Anna-Gastvogel-Str. 1, PLZ 49080

Gay in May e.V., Schwul-lesbische Kulturtag, Pf. 2121, PLZ 4901, www.gayinmay.de, Tel. 3859049

LIOS - Lesbisch in Osnabrück, Anlaufstelle für Veranstaltungen und Gruppen für lesbische Frauen, www.lesbisch-in-osnabrueck.de

Mädchenzentrum, Treffpunkt für Mädchen und junge Frauen, Süsterstr. 21, PLZ 49074, Tel. 3314311, www.frauen-maedchen-beratung.de

Netzwerk Regenbogenfamilien in Osnabrück und Umgebung, Regenbogenfamilien + Lesben und Schwule mit Kinderwunsch, 4tel-jährlich Treffen, info@regenbogenfamilien-os.de

Polizeidirektion Osnabrück, nebenamtliche Ansprechpartnerin für gleichgeschlechtliche Lebensweise, Tel.: 327-1020, ansprechpartnerin@pd-os.polizei.niedersachsen.de (keine Anzeigenaufnahme)

Polizeidirektion Osnabrück, nebenamtlicher Ansprechpartner für gleichgeschlechtliche Lebensweise, Tel.: 327-1010, ansprechpartner@pd-os.polizei.niedersachsen.de (keine Anzeigenaufnahme)

Queer-Gottesdienst-Kreis, www.queer-gottesdienst.de, info@queer-gottesdienst.de

Queer Tango Argentino in und um Osnabrück, www.queertango-osnabrueck.de

SchLAu Osnabrück, LesBiSchwule Aufklärungsarbeit in Schulen, Tel. 3430941, http://osnabrueck.schlaue-nds.de

subversiv-perverse Aktion im selbstverwalteten Zentrum SubstAnZ, Frankenstraße 25a, c/o FraZ e.V., PF 1646, PLZ 49006, subversivperverseaktion@googlemail.com
ufer-LOS! Offener Stammtisch für schwule und bisexuelle Männer, Do 20:30 im Planeta Sol, Bergstr. 8, PLZ 49076, Tel. 0179-2674945, www.ufer-los.net

SPORT

Rainbow Fun-Sports Osnabrück, Volleyball, Badminton, Standartanz, Lauftreff und Fußballgruppe „Die Queerschießer“ für Schwule, Lesben und FreundInnen, www.r-f-o.com

ROSA Wandern, Wandern mit Lesben und Schwulen im Osnabrücker Land, www.rosawandern.friendpages.com

SCENE

Baroque, Johannisstraße 9, PLZ 49074, Tel. 99893886, www.baroque-os.de

Confusion, Pottgraben 27, PLZ 49074, Tel. 3504488, www.confusion-online.eu

Lagerhalle e.V., Soziokulturelles Kultur- und Kommunikationszentrum, Rolandsmauer 26, PLZ 49074, www.lagerhalle-osnabrueck.de, Mo 19 - 1.00 h, Di - Do 18 - 1.00 h, Fr 18 - 2.00 h, Sa 19 - 2.00 h, So 9.30-23.00 h (im Sommer sonntags geschlossen), regelmäßig schwul/lesbisches Live Programm
NIZE Club, Dammstr. 2, PLZ 49084, OS-Gay-Night 3. Sa ab 22:30 h

NETZSEITEN

www.gay-os.de
 www.lesarion.de
 www.lesbisch-in-osnabrueck.de
 www.gaypeople.de
 www.osnabrueck-net.de

Wildeshausen

Stammtisch für Schwule, Lesben und Bi's, Tel. 04431/72958 (Peter), Tel. 0173/8093390 (Michaela), Di 20 h in „der kleinen Kneipe“, Heiligenstr., PLZ 27793

Niedersachsen

Aidshilfe Niedersachsen Landesverband e.V. (AHN), Schuhstr. 4, 30159 Hannover, Tel. 0511-13221200, www.niedersachsen.aidshilfe.de

Akademie Waldschlösschen, 37130 Rheinhausen, Tel. 05592/92770, Fax 927777, info@waldschloesschen.org, www.waldschloesschen.org

Andersr(a)um - Zentrums für lesbisches, schwules, bisexuelles, trans* und nichtheterosexuelles Leben, Astenstr. 2, 30167 Hannover, Tel. 0511/34001346, www.andersraum.de

FrauenBildungs- und Tagungshaus Altenbücken, Schürmannsweg 25, 27333 Bücken, Tel. 04251/7899, www.altenbuecken.de

Frauenferienhof und Tagungshaus Ostfriesland e.V. MOIN MOIN, Zum Lengener Meer 23, 26446 Friedeburg-Bentstreek, Tel. 04956-4956, frauenferienhof@web.de, www.frauenferienhof.de

Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, Postfach 141, 30001 Hannover, Ansprechperson für LSBTTI: Hans Hengelein, 0511 120 4010, hans.hengelein@ms.niedersachsen.de

Queeres Netzwerk Niedersachsen (QNN), Astenstraße 2, 30167 Hannover, Tel. 0511 340 899 02, www.q-nn.de, info@q-nn.de

Verein lesbischer & schwuler Polizeiangehöriger in Nordwestdeutschland e.V., info@velspol-nordwest.eu, www.velspol-nordwest.eu

Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen (VNB) Geschäftsstelle Göttingen, Nikolaistr. 1C, 37073 Göttingen, Tel. 0551/5076460, Fax 50764610

Bremer- & Cuxhaven

Lesben treffen Lesben, Stammtisch, 2. Di in Bremerhaven, Kontakt über ltl_cux@yahoo.de oder KIBIS, Tel. 04721/579332

Total Normal, Gruppe für lesbischschwule Jugendliche, c/o Paritätischer Cuxhaven, Kirchenpauerstr. 1, 27472 Cuxhaven, Tel. 04721/579320, Fax 579350, Mo 17 - 18 h im Paritätischen Cuxhaven



Du willst Deine Rosigen Zeiten regelmäßig und pünktlich in Deinem Briefkasten?

Du findest unsere RoZ derartig gut, daß Du sie unbedingt finanziell fördern willst?

Prima! Und: genau deswegen gibts doch das RoZ-Abo.

RoZ-Abo? Mach doch!

Ich überweise 18 € (oder sehr gerne auch mehr) auf das Konto der Rosigen Zeiten, IBAN: DE96 28060228 0502746200 bei der Raiffeisenbank Oldenburg.

Und erhalte dafür ab der Nr. die nächsten sechs Ausgaben der Rosigen Zeiten zugeschickt.

Name

Straße

PLZ + Ort

Abonnieren? Geht so:

Einfach 18 € (oder auch mehr) überweisen und diesen Talon ausfüllen und an die Rosigen Zeiten, Ziegelhofstraße 83 in 26121 Oldenburg schicken.

Das Abo läuft automatisch und nach sechs Ausgaben aus. Wir ermuntern rechtzeitig per kurzem Anschreiben zur Verlängerung. Der Versand der Aboexemplare erfolgt zügig nach Erscheinen der Ausgabe. Bestellungen, die nach diesem Versandtermin eingehen, werden erst zur nächsten erscheinenden Ausgabe ausgeführt.

HEMPPELS
 Das Kneipencafé im Lesben- und Schwulenzentrum

3. Montag im Monat
 19.30 - 22.00 Uhr • für nette Leute

1. Donnerstag im Monat
 20.00 - 23.00 Uhr • für Lesben

Freitags
 21.00 - 24.00 Uhr • für nette Leute

Korrekturen für die nexten Rosigen Seiten bitte bis **Di., den 9. Mai** an die Redaktionsanschrift schicken, faxen oder mailen!

Samstag 25. März
Samstag 29. April
Samstag 27. Mai

Einlass ab 23:00 Uhr
Eintritt 5 Euro



Ein Freizeitgestaltungsangebot von Na Und e.V.
im Alhambra, Hermannstraße 83, Oldenburg.

Mit unbezahltfreundlichengagierte[m] Personal
an Aufbau, Einkauf, Theken, Kasse und Abbau.